Portrait Professional Benutzerhandbuch

Version 12.0

Anthropics Technology Ltd

www.portraitprofessional.de

Inhalt

Teil I

1 Erste Schritte

Einleitung

PortraitPro ist der einfachste und schnellste Weg um Porträts in vier Schritten zu retuschieren, sodass Sie innerhalb von wenigen Minuten professionelle Ergebnisse erzielen.

PortraitPro arbeitet dabei vollständig anders als bekannte Bildbearbeitungsprogramme, die normalerweise von Profis verwendet werden. PortraitPro wurde mit hunderten von Beispielen menschlicher Schönheitsideale gefüttert, weswegen Sie nur über die Verwendung von Schiebereglern so viel oder wenig Veränderung vornehmen können, wie Sie möchten.

Aufgrund des Wissens um das menschliche Schönheitsideal in PortraitPro kann jeder innerhalb weniger Minuten eine qualitativ hochwertige Fotoretusche anfertigen.

PortraitPro ist in drei Editionen 8 erhältlich Standard, Studio und Studio64. Das Handbuch bezieht sich auf alle Editionen.

PortraitPro ist für Windows und Mac erhältlich. Dieses Handbuch ist für die Mac Version.

Erste Schritte

Schauen Sie sich das Kapitel Erste Schritte 6 an, um einen schnellen Überblick zu erhalten wie Sie PortraitPro am besten nutzen.

Die Schritt-für-Schritt Anleitung 12 gibt Ihnen detailliertere Informationen zu jedem Schritt.

Wenn Sie zusätzliche Hilfe benötigen, besuchen Sie bitte www.portraitprofessional.de/support, dort finden Sie die neuesten FAQs und erhalten Zugang zu unserem Hilfebereich.

1.1 Kurzanleitung

PortraitPro begleitet Sie bei jedem Schritt, aber schauen Sie sich doch einmal das Kapitel Schnelleinstieg an, um sich selbst mit den Schritten vertraut zu machen.

Wählen Sie das zu bearbeitende Bild aus

Wenn PortraitPro geladen wurde, erscheint der Startbildschirm.

Um Ihr eigenes Bild zu bearbeiten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ein Bild** öffnen oder wählen Sie *Öffnen...* im Dateimenü aus. Dies öffnet das Dateimenü, in dem Sie das Bild auswählen können, welches Sie laden möchten.

PortraitPro lädt Ihr Bild und zeigt es in der Bearbeitungsfläche an. Anschließend erkennt die Software automatisch die Gesichter in Ihrem Bild.

Auswählen des zu bearbeitenden Gesichtes

Der nächste Schritt hängt davon ab, wie viele Gesichter automatisch in Ihrem Bild gefunden wurden.

Wenn nur ein Gesicht gefunden wurde

Das Gesicht wird geladen und in Gesicht bearbeiten 15 angezeigt.

Es kann vorkommen, dass die automatische Geschlechtserkennung Probleme bei der Feststellung hat. In diesem Fall wird Ihnen der Dialog Geschlecht auswählen 62 angezeigt. Klicken Sie auf Männlich oder Weiblich (oder Junge oder Mädchen, bei jüngeren Gesichtern).

Wenn mehr als ein Gesicht erkannt wurde

Die Gesichter, welche erkannt wurden, werden Ihnen zunächst angezeigt. Im Anschluss, wählen Sie eines zur Bearbeitung aus 16, oder legen Sie selbst die Gesichter im Bild fest 18, wenn eines der Gesichter nicht automatisch erkannt wurde.

Nachdem Sie das erste Gesicht bearbeitet haben, klicken sie auf 'Andere Gesichter' in der Phase Gesicht bearbeiten 15, um zu Gesicht auswählen 16 zurückzukehren und das nächste Bild zur Bearbeitung auszuwählen. Wenn kein

Wenn keine Gesichter erkannt wurden

Wenn keine Gesichter erkannt wurden, öffnet sich ein Dialog-Fenster, um Ihnen dies mitzuteilen. Wenn Sie dieses Fenster schließen, beginnen Sie automatisch den Prozess des manuellen Festlegen des Gesichts 18 .

Anzeigen des fertigen Bildes und Feinheiten bearbeiten.

Nachdem Sie ein Gesicht ausgewählt haben, gelangen Sie zur Gesicht bearbeiten 15 Phase.

Sie sehen das Original auf der linken Seite des Bildschirmes und die bearbeitete Version auf der rechten Seite (Sie können diese Ansicht ändern indem Sie die *Anzeige Vorher und Nachher* und *Nur Nachher*-Tabs über dem Bild nutzen).

Überprüfen Sie die Außenlinien und das Geschlecht/Alter

Die Außenlinien werden im Vorher-Modus angezeigt. Die Kontrollpunkte können Sie durch Anklicken und Ziehen bewegen. Im Nachher-Modus wird jede Bewegung der Außenlinien angezeigt, sodass Sie die Veränderung sofort einsehen und ggf. korrigieren können.

Es kann passieren, dass die Gesichtserkennung Punkte einzeichnet wo gar keine Haut oder Teile des Gesichts sind. In diesem Falle, können Sie einfach auf das weiße Kreuz klicken, das sich in dem Header über dem Gesicht befindet. Anschließend können Sie die Gesichtslinien manuell einfügen.

Das Geschlecht und Alter werden automatisch erkannt und im Vorher-Modus in der Zeile über dem Gesicht angezeigt. Dort können Sie auch ggf. falsche Angaben korrigieren.

Sobald Sie die Maus aus dem Vorher-Modus bewegen, werden die Linien ausgeblendet, um Ihnen einen ungestörten Vorher/Nachher-Vergleich zu bieten. Durch das Bewegen der Maus in den Vorher-Modus, werden die Steuerungslinien wieder angezeigt.

Überprüfen der Haut- und Haarbereiche

Die Haut- und Haarbereiche werden automatisch erkannt. Um festzustellen, dass die Bereiche korrekt erkannt wurden, klicken Sie auf Anzeigen/Bearbeiten der Hautbereiche. Ebenfalls können Sie die automatische Anzeichnung der Haarbereiche über Anzeigen/Bearbeiten der Haarbereiche einsehen. Falls die Bereiche nicht korrekt erkannt wurden, nutzen Sie die Pinsel, um Fehler zu beseitigen.

Feinheiten korrigieren mit Hilfe der Schieberegler

Halten Sie ENTER gedrückt, um vom Vorher- zum Nachher-Bild zu gelangen und die Verbesserungen zu sehen.

Um verschiedene Arten von Veränderungen auszuprobieren, klicken Sie auf Voreinstellungen um die Optionen zu öffnen und probieren Sie einige aus.

Mit Hilfe der Regler können Sie nun alle Veränderungen nach Ihrem Belieben einstellen. Die Steuerungselemente hierzu finden Sie rechts auf dem Bildschirm.

Sie können die Ergebnisse jederzeit speichern, indem Sie im Datei-Menü 28 (links oben) "Speichern" wählen.

Auch können Sie jederzeit das gesamte Projekt speichern, indem sie "Speichern der Session" wählen, was es Ihnen erlaubt, jederzeit zum Projekt zurückzukehren, um weitere Bearbeitungen vorzunehmen.

Andere Gesichter im Bild

Wenn in einem Bild mehr als ein Gesicht wurde, klicken Sie "Andere Gesichter" , um zurück zur Gesicht auswählen 16 Phase zurückzugelangen.

1.2 Top Tipps für beste Ergebnisse

Sollten Sie nur eine Seite des Nutzerhandbuches lesen, dann sollten Sie diese wählen, um die besten Ergebnisse mit PortraitPro zu erhalten.

Stellen Sie sicher, dass die Außenlinien akkurat angezeichnet sind.

Die besten Ergebnisse erzielen Sie, wenn die Außenlinien korrekt angezeichnet sind. Obwohl die Gesichtserkennung automatisch alles meist korrekt erkennt, können kleinere manuelle Korrekturen nötig sein, um das Gesamtbild perfekt zu machen. Wichtig ist hier, dass besonders die Außenlinien am Gesicht korrekt sind, um nicht das gesamt Hautbild größer zu machen, als es ist.

Verschieben Sie die Regler nicht zu weit

Häufig können Sie ein Bild schon sehr stark mit nur kleinen Veränderungen verbessern.

Verschieben Sie die Regler nur so weit bis Sie die Ergebnisse erhalten, die Ihnen gefallen.

Wenn Sie sie zu weit verschieben, wird das Ergebnis unnatürlich oder falsch aussehen.

Verwenden Sie die Regler nicht zum Korrigieren kleiner Flecken

Sie können zu starkes Verschieben der Regler vermeiden, indem Sie das Retusche 42-Werkzeug zum Entfernen von Flecken und Makel verwenden. Dies ist viel besser als die Regler zu verwenden, die das gesamte Gesicht betreffen.

Vergewissern Sie sich dass der Hautbereich richtig selektiert ist

PortraitPro erkennt automatisch bei welchen Bereichen es sich um Haut handelt. Es kann jedoch hilfreich sein, diese zu überprüfen und ggf. auszubessern.

Verwenden Sie die Erweitern und Einschränken 55-Werkzeuge um über Hautbereiche zu malen, die falsch zugeordnet wurden.

1.3 PortraitPro Editionen

PortraitPro gibt es in drei Editionen: Standard, Studio und Studio Max. Die Standard Edition ist für den Amateurfotograf und den nur gelegentlichen Einsatz gedacht. Die Studio Edition ist auf Foto-Enthusiasten und professionelle Anwender ausgerichtet. Die Edition Studio Max verfügt über die gleichen Features wie auch die

Studio Edition, bietet aber auch einen Speicher-Modus, der Bilder zusammen legt, für Fotografe, die viele Bilder bearbeiten.

Dieses Handbuch deckt alle Editionen ab, auch mit speziellen Features.

Studio Max Edition 8

Studio & Studio Max Editions 8

Studio Edition 8

Die folgende Tabelle zeigt die Hauptaufgaben von PortraitPro und die jeweiligen Editionen dazu.

Standard	Studio	Studio Max	
✖	✖	✔	Automatischer Batch-Modus
✖	✔	✖	Manueller Batch-Modus
✖	✔	✔	Photoshop plug-in
✖	✔	✔	Aperture plug-in
✖	✔	✔	Lightroom plug-in
✖	✔	✔	RAW format
✖	✔	✔	Liest Adobe DNG format
✖	✔	✔	Lesen & Schreiben von TIFFs & PNGs mit 48 Bits
✖	✔	✔	Unterstützung von JPEG, PNG und TIFF Farbprofilen
✖	✔	✔	Unterstützung von verschiedenen Farbplätzen
✖	✔	✔	Unterstützt Monitoreinstellungen und Farbanzeigen
✔	✔	✔	Haut glätten

✔	✔	✔	Haut neu belichten
✔	✔	✔	Haut neu färben
✔	✔	✔	Gesicht formen
✔	✔	✔	Augen verbessern
✔	✔	✔	Haar verbessern
✔	✔	✔	Mund verbessern
✔	✔	✔	Manuelles Ausbessern
✔	✔	✔	Bildkontrolle
✔	✔	✔	Komplett personalisierte Voreinstellungen
✔	✔	✔	Mehr als eine Person im Bild bearbeiten
✔	✔	✔	Lesen und Schreiben von JPEG, PNG und TIFF-Dateiformaten
✔	✔	✔	Kostenloser Online-Support

Teil II

2 Schritt-für-Schritt Anleitung

Diese Sektion des Handbuches beschreibt die verschiedenen Phasen, welche Sie durchlaufen, wenn sie PortraitPro anwenden.

Die wohl wichtigste Phase ist die Gesicht bearbeiten 15 Phase, in welcher Sie die bearbeiteten Bilder anzeigen und ändern können.

Die meisten anderen Phasen werden nur benötigt, wenn die automatische Gesichtserkennung das Gesicht in Ihrem Bild nicht korrekt gefunden hat oder Sie ein Gruppenfoto bearbeiten, mit mehreren Gesichtern im Bild.

2.1 Ein Bild öffnen

Der Startbildschirm von PortraitPro

Wenn Sie PortraitPro ausführen, startet es mit dem Start-Bildschirm:



Bild öffnen

Um ein Bild zu öffnen, können Sie entweder

- den Bild öffnen-Knopf klicken oder
- den Befehl *Öffnen* im Dateimenü 28 verwenden.

Dann erscheint der Datei-Öffnen-Dialog.

Wählen Sie die Datei, die Sie verbessern möchten, und klicken Sie auf den Öffnen-Knopf.

Bildtypen, die PortraitPro öffnen kann. 83

Sobald das Bild geöffnet wurden ist, beginnt PortraitPro automatisch, alle Gesichter im Bild zu finden und das Geschlecht zu bestimmen.

Wenn ein Gesicht gefunden wurde, gelangen Sie zu Gesicht bearbeiten 15.

Wenn mehr als ein Gesicht gefunden wurde, gelangen Sie zu Gesicht auswählen 16.

Wenn keine Gesichter gefunden wurden, werden Sie gebeten, diese manuell festzulegen 18.

Mehrere Bilder öffnen

Wenn Sie die **Studio** oder **Studio Max** edition 8 besitzen, können Sie auch mehrere Bilder öffnen.

Die **Studio Max** edition hat einen automatischen Batch-Modus 13.

Die **Studio** edition hat einen manuellen Batch-Modus 15.

2.2 Automatischer Batch-Modus

Nur in der Studio Max Edition 8

Die Studio Max Edition hat einen automatischen Batch-Modus, der es Ihnen erlaubt, einen Stapel von Bildern zu laden und diese automatisch zu bearbeiten.

Sie können hierbei jedes Bild einsehen, um weitere Änderungen vorzunehmen.

Einen Stapel Bidler öffnen

Um mehrere Bilder zu öffnen und diese automatisch bearbeiten zu lassen, klicken Sie auf **Mehrere Bilder öffnen** im Startbildschirm.

Eine Dateiauswahl wird geöffnet.

Suchen Sie nach den Bildern, die bearbeitet werden sollen.

Sie können mehrere Bilder auswählen, indem Sie die Taste Befehlstaste auf Ihrer Tastatur gedrückt halten, während Sie die jeweiligen Bilder anklicken oder einfach mit der Maus mehrere markieren.

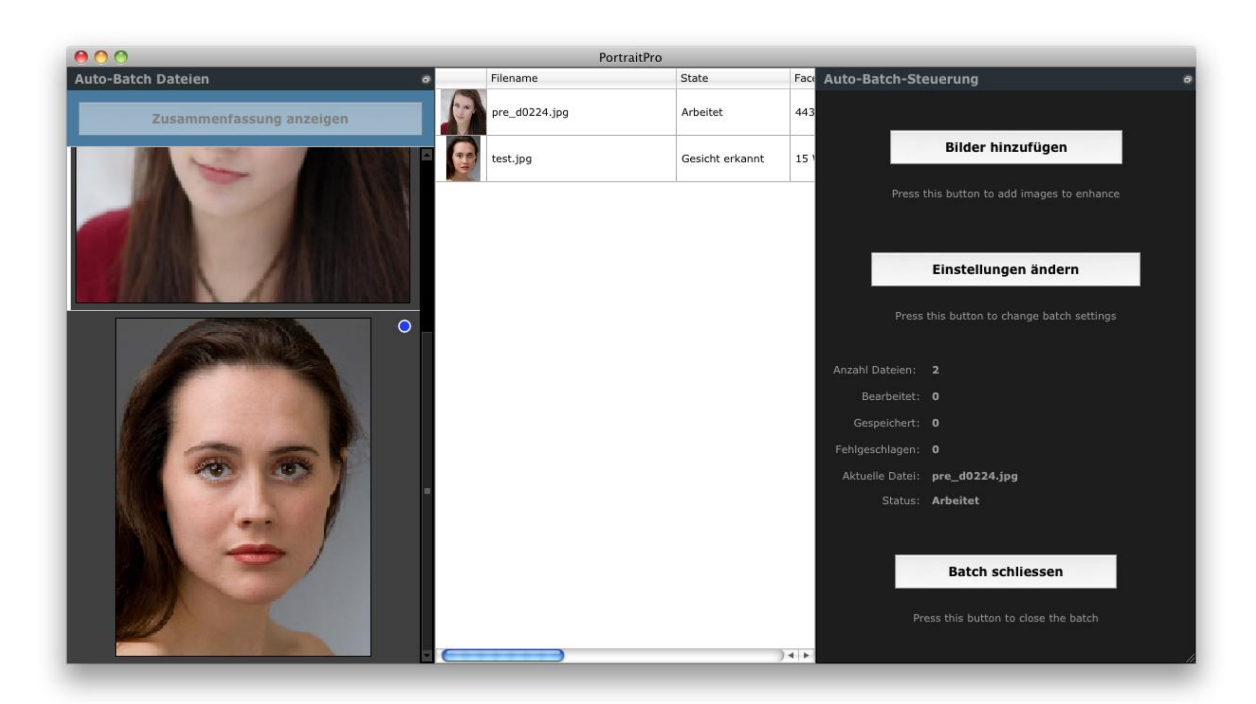
Speicheroptionen wählen

Sobald Sie ein oder mehrere Bilder ausgewählt haben, öffnet sich ein Fenster: Optionen zum automatischen Speichern 57. Hier können Sie einstellen, wo und wie Ihre bearbeiteten Bilder gespeichert werden sollen und den Standard für Alter, Geschlecht und die jeweiligen Voreinstellungen.

Klicken Sie **OK** und fahren Sie fort. Bitte beachten Sie, wenn Sie an dieser Stelle "Schließen" klicken wird auch der den Auto-Batch geschlossen.

Bearbeiten

Wenn ein Stapel von Bildern geöffnet wurde, sehen Sie eine Liste mit Kacheln von Ihren Bildern in diesem Stapel.



Der Screenshot zeigt die Liste links. Auch sehen Sie hier eine Zusammenfassung im Hauptfenster sowie die Steuerungselemente für den Batch-Modus

Die Bilder werden automatisch bearbeitet. Dies geschieht in zwei Phasen. In der ersten Phase werden die Gesichter in jedem Bild gefunden. In der zweiten werden die Bilder bearbeitet.

Wenn Sie auch das **automatische Speichern** gewählt haben, werden alle Bilder in einer dritten Phase gespeichert. (Auto Speichern im Dialog Optionen zum automatischen Speichern 57.)

In der Zusammenfassung können Sie immer den Status eines jeden Bildes einsehen.

Überprüfen der Ergebnisse

Klicken Sie auf ein Bild, um es auszuwählen. Dann sehen Sie ein Bild im Hauptfenster. Wenn das Bild bereits bearbeitet wurde, können Sie es heir sehen und weitere Feinheiten bearbeiten.

Es ist sinnvoll, jedes Bild zu überprüfen, da die automatische Gesichtserkennung möglichweise die Außenlinien nicht ganz korrekt angezeichnet hat, was zu Problemen führen kann.

Das Wichtigste zur Überprüfung ist:

- Korrekte Außenlinien um das Gesicht und die Gesichtszüge (besonders am Kinn)
- Haut 55 und Haarbereiche 56 müssen korrekt sein
- Alter und Geschlecht

Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind, klicken Sie auf ein weiteres Bild oder gehen Sie zurück zur Zusammenfassung und Ihr bearbeitetes Bild wird gespeichert.

Um zurück zur Zusammenfassung zu gehen, klicken Sie einfach aus **Zusammenfassung anzeigen**, ganz oben oder wählen Sie **Zusammenfassung anzeigen** im Auto-Batch-Menü 31.

2.3 Manueller Batch-Modus

Nur in der Studio Edition 8

Die Studio Edition bietet Ihnen einen manuellen Batch-Modus, mit dem Sie ganz einfach einen Stapel Bilder laden können und eins nach dem anderen bearbeiten können.

Um den manuellen Batch-Modus zu öffnen, klicken Sie einfach auf **Batch öffnen** im Dateimenü 28.

Dadurch können Sie Dateien zum Batch hinzufügen und die Dateiformate zur Speicherung festlegen, wenn Sie zum nächsten Stapel Bilder übergehen.

Im manuellen Batch-Modus wird jedes Bild so geöffnet, als hätten Sie dieses einzeln geladen, jedoch ohne den Dialog zum Öffnen einer Datei.

Außerdem wird jedes Bild sofort dort gespeichert wo Sie es festgelegt haben, ohne den Dialog zum Festlegen des Speicherortes.

Klicken Sie hierzu einfach auf **Speichern und zum nächsten Bild** nach jedem bearbeiteten Bild. Diesen Befehl finden Sie im Dateimenü 28 oder in der Toolbar in der Bearbeitungsphase 15. Dies wird Ihnen jedoch nur angezeigt, wenn der manuelle Batch-Modus aktiv ist.

2.4 Gesicht bearbeiten

Nachdem Sie ein Bild geöffnet haben und die Gesichter gefunden wurden, können Sie mit der Bearbeitung eines Gesichtes 32 beginnen.

Ergebnis anzeigen

Sie können wählen, ob das Vorher- und Nachherbild nebeneinander angezeigt werden oder nur das größtmögliche verbesserte Bild. Verwenden Sie die Reiter oberhalb des Bilds um die gewünschte Ansicht auszuwählen.

Sie können jederzeit durch Drücken und Halten der Entertaste vom verbesserten Bild zum Originalbild wechseln, egal welche Ansicht Sie gerade verwenden.

Überprüfen der wichtigen Punkte

Wenn Sie in dieser Phase angelangt sind, mit einem neuen Gesicht, sollten Sie einige wichtige Punkte überprüfen, bevor Sie beginnen mit den Reglern zu arbeiten.

Außenlinien überprüfen

Die Außenlinien werden automatisch um das Gesicht herum angezeichnet. Diese werden Ihnen im **Vorher-Modus** angezeigt, stellen Sie also sicher, dass der **Vorher-Nachher-Modus** ausgewählt ist.

Werden die Außenlinien nicht angezeigt, bewegen Sie die Maus in den Vorher-Modus, um diese wieder anzuzeigen.

Die Außenlinien sollten genau um das Gesicht und die Gesichtszüge gehen. Sollten diese falsch angezeichnet sein, bewegen Sie die Linien einfach mit Hilfe der Punkte. Bewegen Sie dazu die Maus über die Punkte, bis ein oranges Kreuz erscheint, klicken Sie auf den Punkt und halten Sie die Maus gedrückt, um den Punkt zu bewegen.

Überprüfen der Haut- und Haarbereiche

Diese werden immer automatisch festgelegt. Um diese zu überprüfen, nutzen Sie bitte die Tools in

Haarbereich 55 und Hautbereich 56.

Überprüfen Sie Alter und Geschlecht

Dies wird generell automatisch erkannt. Über dem Gesicht wird Ihnen die Auswahl angezeigt. Sollte dies jedoch nicht richtig erkannt wurden sein, bewegen Sie einfach die Maus über die jeweilige Kategorie und es öffnet sich eine Auswahl.

Bitte beachten Sie, dass diese Festlegung notwendig ist, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen. PortraitPro wird Ihr Bild jetzt automatisch verbessern.

Ergebnis anpassen

PortraitPro wird Ihr Bild jetzt automatisch verbessern. Lesen Sie für weitere Informationen zur Veränderung der Standardeinstellungen bitte den Teil zum Thema Voreinstellungen. 36

Die Art der Verbesserung können Sie durch Bewegen der Schieberegler in der Kontrollpalette 32 beeinflussen.

Die Regler sind in Gruppen unterteilt, die verschiedene Teile des Gesichts beeinflussen. Zu Beginn, werden die Gesichtsformregler 39 und die Haut-Elemente 42 geöffnet, während die anderen Regler geschlossen bleiben. Die Gruppen können durch einen Klick auf den Namen geöffnet werden. Dort findet sich auch ein kleines Dreieck, welche nach unten zeigt, wenn der Bereich geöffnet ist und nach oben, wenn der Bereich geschlossen ist.

Bewegen Sie den **Masterregler** jeder Kategorie um einen Eindruck der Effekte zu erhalten, die durch diese Reglerkategorie beeinflusst werden.

Die untergeordneten Regler jeder Kategorie erlauben Ihnen jeden Effekt im Detail zu regulieren.

PortraitPro beinhaltet auch eine Reihe Voreinstellungen 36, die einige oder alle Regler auf voreingestellte Werte setzen um einen bestimmten Effekt zu erzielen. Diese können Sie einfach ausprobieren um die möglichen Veränderungen Ihres Fotos zu sehen.

Ergebnis speichern

Um das Ergebnis zu speichern, wählen Sie **Speichern** aus dem Dateimenü 28 oder gehen Sie über die Schaltfläche **Weiter** oben links. Dadurch können Sie Ihr bearbeitetes Bild speicher.

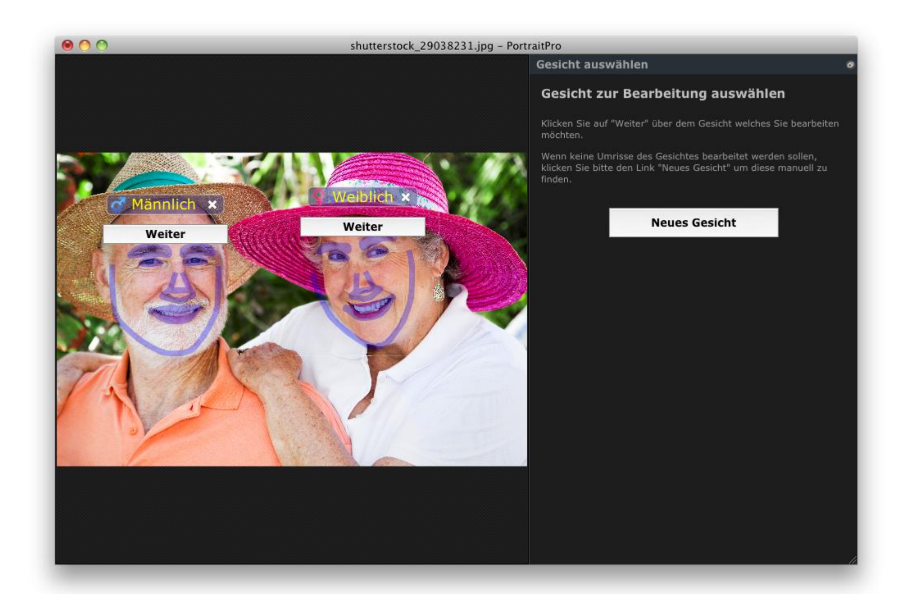
Die Option **Jpg/Tiff/Png speichern** bietet Ihnen eine Auswahl an Dateiformaten, in denen Sie Ihr Bild speichern können.

Wenn Sie alle Einstellungen abspeichern möchten um das Bild zu einem späteren Zeitpunkt erneut anzupassen, wählen Sie den Befehl **Projekt speichern** aus dem Menü Datei 28. Dies speichert das Originalbild zusammen mit allen Markierungspunkten, den Haut- und Haarmarkierungen sowie die Reglereinstellungen in ein proprietäres ".ppx"-Format.

2.5 Gesicht zur Bearbeitung auswählen

Nachdem Sie ein Bild geöffnet haben, zeigt PortraitPro dieses in der 'Gesicht auswählen'-Phase an, wenn mehr als ein Gesicht oder gar kein Gesicht erkannt wurden.

Zu diesem Schritt können Sie jederzeit zurückkehren, indem Sie „*Ein weiteres Gesicht in diesem Bild bearbeiten*“ im Dateimenü auswählen oder auf **Andere Gesichter** klicken.



Um das Gesicht befinden sich Außenlinien. Überprüfen Sie Alter und Geschlecht des Gesichts, dann klicken Sie auf Weiter, um zur Bearbeitung zu gehen. Hier können Sie die Außenlinien überprüfen und ändern 21.

Wenn Sie zu dieser Phase zurückkommen, nachdem ein Gesicht bearbeitet wurde, werden Sie einen extra Button sehen, der **Außenlinien ändern** heißt. Klicken Sie hier und Sie gelangen zurück und können die Linien verändern. Ein Klick auf **Weiter** bringt Sie direkt zur Bearbeitung 15.

Manchmal kann es vorkommen, dass ein Gesicht da entdeckt wurde, wo eigentlich kein Gesicht im Bild zu sehen ist. Diese können Sie einfach ignorieren, da in diesen Teilen keine Veränderungen vorgenommen werden, es sei denn Sie wählen dieses 'leere' Gesicht aus. Sie können jegliche Außenlinien löschen, indem sie auf das Kreuz oben rechts im Gesicht klicken.

Ein Gesicht bearbeiten, dass nicht automatisch erkannt wurde.

Wenn ein zu bearbeitendes Gesicht nicht erkannt wurde (es befinden sich also keine Außenlinien um das Gesicht), klicken Sie **Neues Gesicht** im Bedienfeld. Sie können nun das Gesicht manuell auswählen.

Bedienelemente für jedes Gesicht

Für jedes Gesicht das erkannt wurde (ob automatisch oder manuell), werden Außenlinien um das Gesicht angezeigt.

Zusätzlich gibt es eine Bedienleiste über dem Gesicht und darunter die **Auswählen** und **Ändern der Außenlinien** -Buttons.

Diese Bedienleiste ist blau für unbearbeitete Gesichter und grün für jene, die schon bearbeitet wurden.

Bedienelement	**Beschreibung**
Indikator Geschlecht/ Geschlecht auswählen	Dies wird in der Kopfzeile angezeigt. Wenn Sie die Maus in diese Zeile bewegen, wird Ihnen die Auswahl für Alter und Geschlecht angezeigt. PortraitPro braucht diese Informationen, da es auf bestimmte Kategorien eingestellt wurde.
Löschen-Button	Das ist das Kreuz rechts in der Bedienleiste. Klicken Sie hier und alles zu löschen, was PortraitPro für dieses Gesicht gespeichert hat.

Weiter Button	Wählt das Gesicht, das bearbeitet werden soll. Wenn zum ersten Mal ein Gesicht ausgewählt wird, gelangen Sie im Anschluss direkt zur Außenlinien bearbeiten 21 Phase, wo Sie die Außenlinien einsehen und ändern können. Wenn das Gesicht schon bearbeitet wurde, klicken Sie hier, um weitere Veränderungen vorzunehmen.
Bearbeiten der Außenlinien-Button	Dieser Button erscheint nur, wenn das Gesicht schon bearbeitet wurde. Es erlaubt es Ihnen, die Außenlinien zu verändern. Beachten Sie, dass Sie die Außenlinien auch in der Bild bearbeiten 15 Phase ändern können. Möglicherweise ziehen Sie es aber vor, diese Veränderungen in der Außenlinien bearbeiten 21 Phase vorzunehmen, da Ihnen hier auch in einem Beispielbild gezeigt wird, wie die Außenlinien positioniert werden sollten in.

Symbole für Geschlechter

Das Geschlecht wird durch folgende Symbole angezeigt:



Geschlecht nicht ausgewählt. Wenn die Auswählen- oder Außenlinien bearbeiten-Felder gedrückt werden, während das Geschlecht noch nicht festgelegt ist, öffnet sich der Geschlecht auswählen 62 -Dialog. Sie müssen dann zunächst das Geschlecht auswählen um weiter zu gelangen.



Weiblichen Geschlechts.

Männlichen Geschlechts.



Weiblichen Geschlechts. Das Gesicht eines Mädchen, das jünger ist als 12 Jahre.



Männlichen Geschlechts.Das Gesicht eines Jungen, der jünger ist als 12 Jahre.

Wenn eines der Kinder-Geschlechter gewählt wird, reduzieren sich automatisch die Veränderungen, die in dem Gesicht angewendet werden können, da es für gewöhnlich nicht gewünscht ist, die Form ein Kindergesichtes stark zu verändern.

2.6 Manuell ein Gesicht auswählen

Wenn das Gesicht in Ihrem Bild nicht automatisch erkannt wurde, können Sie es manuell festlegen.

Um ein Gesicht manuell festzulegen, klicken Sie als erstes auf **Neues Gesicht** in der Phase Gesicht auswählen 16.

Dadurch werden Sie nun gebeten, das Geschlecht des Gesichtes zu bestimmen, wie unten beschrieben.

Geschlecht auswählen

PortraitPro muss das Geschlecht des Gesichtes kennen. Dies ist notwendig, da einige Verbesserungen abhängig vom Geschlecht des Gesichtes sind, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen.

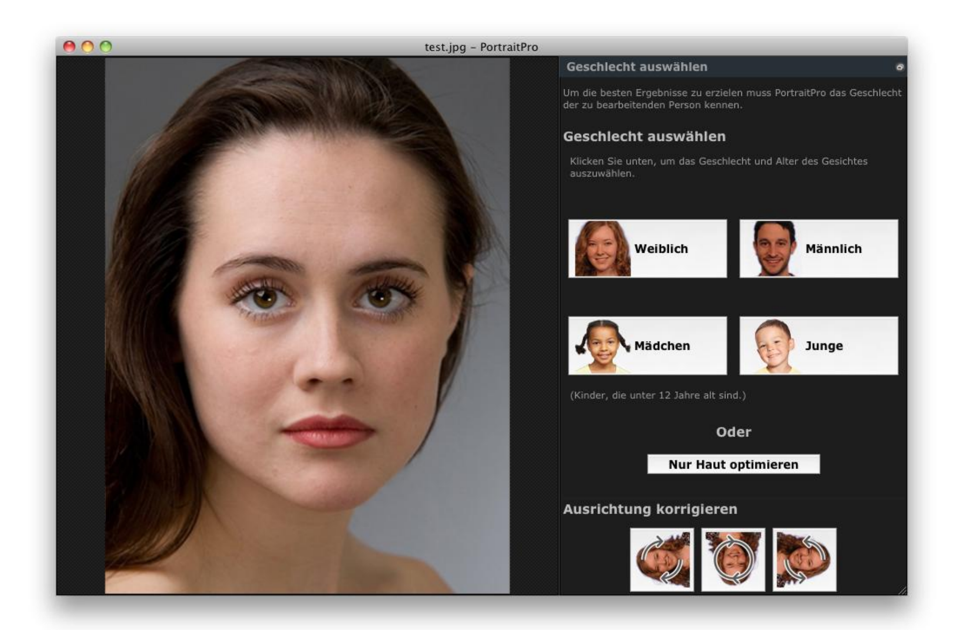
Wählen Sie Weiblich. (Shortcut: **w**).

Wählen Sie Männlich. (Shortcut: **m**).

Wählen Sie Mädchen (Shortcut: **g**).

Wählen Sie Junge (Shortcut:**b**).

PortraitPro führt Sie automatisch zum nächsten Schritt, nachdem Sie das Geschlecht ausgewählt haben.



Nur die Haut bearbeiten

Wenn kein Gesicht bearbeitet werden soll oder sich keines im Bild befindet, klicken Sie auf **Nur Haut bearbeiten.** Wenn Sie dies auswählen, werden Sie anschließend gebeten, die Hautpartie auszuwählen, die Sie bearbeiten möchten, indem Sie mit Pinsel-Werkzeugen darüber fahren.

Diese Option sollte nur genutzt werden, wenn sich kein Gesicht im Bild befindet. Befindet sich jedoch ein Gesicht im Bild, können Sie wesentlich bessere Ergebnisse erzielen, wenn Sie das Geschlecht auswählen und anschließend die gewöhnlichen Schritte (Außenlinien festlegen) befolgen. Dies funktioniert meist auch schneller, da die Hautpartien automatisch erkannt werden.

Wenn der Button für **'Nur Haut bearbeiten'** nicht angezeigt wird, müssen Sie diesen aktivieren, indem Sie den die Checkbox für **Anzeigen "Nur Haut bearbeiten"** in Allgemeine Einstellungen 65 anklicken.

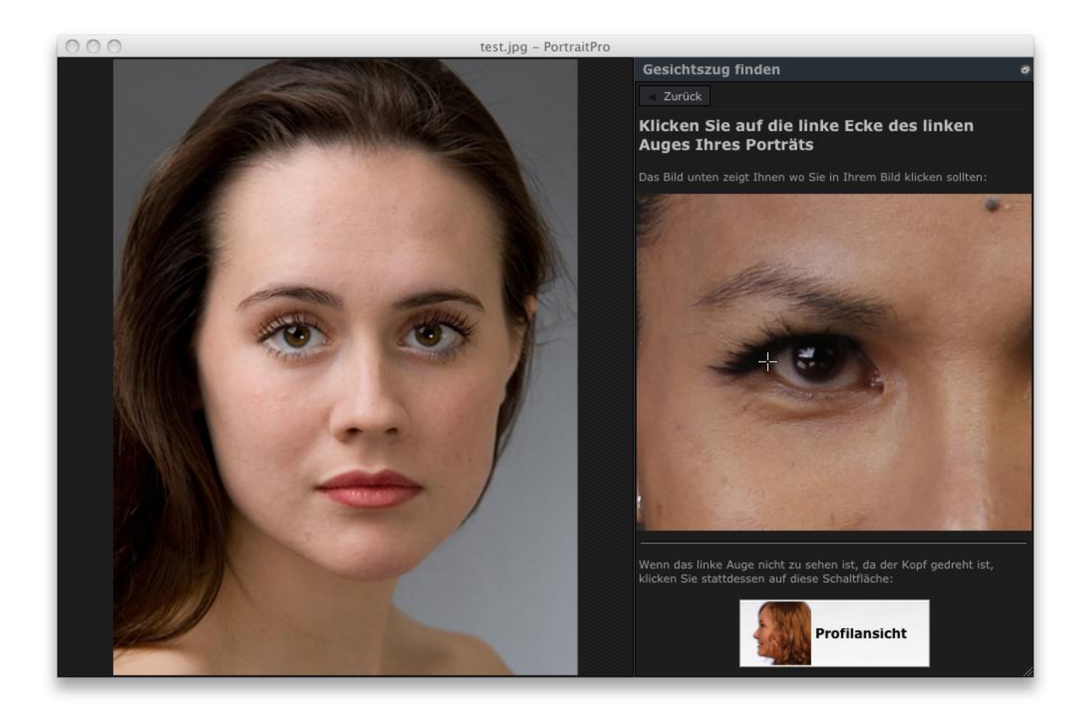
Rotation Ihres Bildes

Wenn sich Ihr Bild nicht in der richtigen Position befindet, klicken Sie die Buttons in der Bedienleiste. Dadurch wird das Bild rotiert. Die Richtung können Sie mit den Pfeilen festlegen.

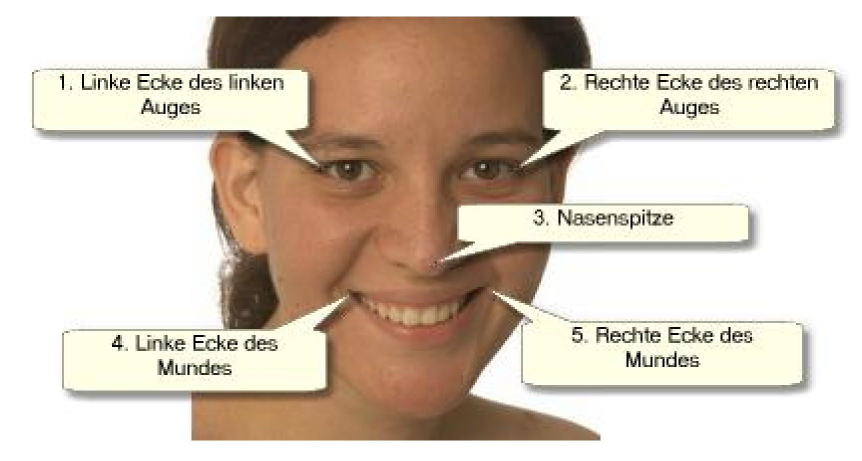
Bitte beachten Sie, das Sie die Rotation auswählen müssen, bevor Sie zum Festlegen des Geschlechtes gelangen da PortraitPro automatisch zum nächsten Schritt geht, nachdem Sie das Geschlecht festgelegt haben.

5 Schlüsselpunkte im Gesicht festlegen

Nachdem Sie das Geschlecht festgelegt haben, müssen nun 5 Schlüsselpunkte im Gesicht festgelegt werden.



Die fünf wichtigsten Merkmale sind:



Festlegen der Punkte

Wenn Sie auf jeden der Punkte klicken, geht PortraitPro automatisch weiter zum nächsten Punkt.

Es wird Ihnen ein Beispielbild angezeigt, um Ihnen bei der Platzierung der Punkte zu helfen.

Sie können die Postion der bereits markierten Schlüsselpunkte ändern, indem Sie diese anklicken und dabei nach außen oder innen ziehen. Der Kursor hat hierzu einen kleinen Text neben sich, der Ihnen mitteilt, welchen Punkt Sie momentan bearbeiten. Diese Texte können in der Bedienleiste der Allgemeinen Einstellungen 65 deaktiviert werden.

Zoom

Um Ihnen bei der akkuraten Positionierung der Punkte behilflich zu sein, halten Sie CMD gedrückt, um näher heran zoomen zu können.

Profil anzeigen

Wenn das Gesicht zur Seite gedreht ist, klicken Sie auf **Profil anzeigen** am Ende der Bedienleiste.

Wenn Sie nicht sicher sind, ob das Bild im Profil angezeigt wird oder nicht, können Sie dies daran erkennen, ob beide Augen im Gesicht auf dem Bild zu erkennen sind oder nicht. Wenn nur ein Auge sichtbar ist, weil der Kopf gedreht ist, klicken Sie den Button: **Profil anzeigen**.

Wenn Sie auf den **Profil anzeigen**- Button klicken, müssen Sie nur ein Auge markieren sowie die Spitze der Nase und einen Augenpunkt.

Außenlinien festlegen

Nachdem Sie die 5 Schlüsselpunkte festgelegt haben, wird PortraitPro automatisch die Außenlinien im Gesicht festlegen und diese in der Außenlinien bearbeiten 21 Phase anzeigen.

Wenn einige der Außenlinien falsche festgelegt wurden, können Sie diese korrigieren, indem Sie die Kontrollpunkte bewegen, bevor Sie auf **Weiter** klicken, um zum Gesicht bearbeiten 15 Schritt zu gelangen. Hier können Sie das Bild einsehen und bearbeiten.

2.7 Außenlinien bearbeiten

Anzeigen und verändern der Außenlinien

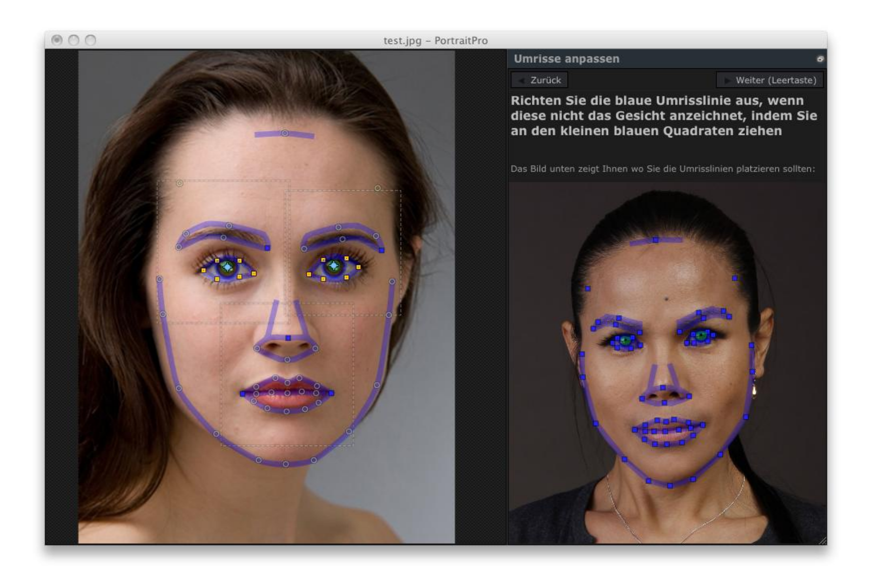
Die **Außenlinien bearbeiten** Phase zeigt Ihnen die Außenlinien um das aktuelle Gesicht an und erlaubt es Ihnen deren Position zu verändern.

Bitte beachten Sie, dass diese Phase optional ist. Beim Laden des Bildes am Anfang, werden die Außenlinien automatisch erkannt und Sie können diese manuell bearbeiten, wenn nötig. Gehen Sie hierzu einfach in den **Vorher-Modus**.

Diese können Sie auch wie folgt bearbeiten:

- Klicken Sie „Zurück“ bei Gesicht bearbeiten 15
- Klicken Sie Außenlinien anpassen über einem Gesicht oder
- Wählen Sie Gesicht manuell finden 18.

Sollten die Außenlinien nicht korrekt angezeigt werden, müssen diese an die richtige Stelle verschoben werden. Ein Beispielbild demonstriert Ihnen wie die Außenlinien positioniert werden sollten.



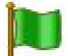
Bearbeiten der Außenlinien

Die Außenlinie wird im Bearbeitungsfenster blau angezeigt. Die Linien können bewegt werden, indem Sie die Kontrollpunkte anklicken und ziehen.

Die Kontrollpunkte sehen verschieden aus, was davon abhängt, wie diese eingestellt sind:

- Die **kleinen gelben Kästchen** - sind Punkte, die automatisch festgelegt wurden. Sollten sich diese Punkte an der falschen Stelle befinden, bewegen Sie diese manuell.
- Die **kleinen blauen Kästchen** - sind Punkte, die Sie festgelegt haben.
- Die **grünlichen Kreise** - sind Punkte, die automatisch platziert wurden, basierend auf der Angabe der anderen Punkte. Jegliche dieser Punkte bewegen sich, sobald die anderen Punkte bewegt werden.

Wenn Sie einen Kontrollpunkt bewegen, wird dieser sich blau verfärben, um Ihnen anzuzeigen, dass dieser von Ihnen positioniert wurde.

	Für beste Ergebnisse: • Versuchen Sie, so wenig wie möglich an den Außenlinien zu ändern. • Versuchen Sie, alle Punkte, die Sie bewegen, so wenig wie möglich zu verschieben. Wenn Sie viel Zeit in das Bearbeiten der einzelnen Punkte stecken, verlieren Sie nicht nur Zeit sondern bekommen vermutlich auch ein schlechteres Ergebnis. • Beginnen Sie, indem Sie die Punkte bewegen, die bereits fixiert sind - die gelben oder blauen Kästchen. Je mehr Punkte sie als grüne Kreise lassen, desto besser.

Um die Außenlinien akkurater zu bearbeiten, klicken Sie in die gepunkteten Rechtecke um näher heran zu zoomen. Ein weiteres Mal klicken zoomt wieder heraus. Sobald die Außenlinien korrekt positioniert sind (oder keine Bearbeitung der Punkte nötig ist), drücken Sie die Leertaste oder klicken Sie auf weiter.



Bearbeiten der Außenlinien von Iris und Pupille

Es befinden sich zwei Kreise innerhalb des Auges. Der kleinere Kreis (grün) passt genau um die Pupille (das Schwarze in Auge). Der größere Kreis (blau) passt genau um die Iris (das Bunte im Auge). Diese Kreise wurden automatisch positioniert und für gewöhnlich, müssen Sie diese nicht extra anpassen.

Um die Kreise zu bewegen, ziehen Sie die Punkte in die Mitte der Kreise.

Um die Größe der Kreise zu verändern, ziehen Sie die Linien nach außen oder innen.

Wenn die Iris nicht genau rund ist, ziehen Sie einfach die vier kleinen blauen Kästchen, um eine Ellipse zu erhalten.

Wenn die Mitte der Iris und die der Pupille nicht gleich sind, können Sie die Pupille unabhängig von der Iris ziehen, indem sie erst auf den Kreis in der Pupille klicken und diesen dann in die Mitte ziehen. Um zurückzugehen und Iris und Pupillle zusammen zu verschieben, klicken Sie entweder auf den Kreis der Iris oder bewegen Sie den Kursor vom Auge weg und bewegen nochmal zurück.

Außenlinien der einzelnen Feature verschieben

Für bessere Exaktheit kann PortraitPro Ihnen eine vergrößerte Anzeige bieten, was die Hauptpartien der Gesichtes betrifft. Das macht es leichter, die Postionen der Außenlinie besser zu erkennen. Diese Einstellung erreichen Sie indem Sie die Checkbox entfernen in **Zoom überspringen wenn Außenlinien bearbeitet werden** in Allgemeine Einstellungen 65.

Dies geschieht automatisch wenn Sie sich im Profil-Modus befinden, da die automatische Erkennung keine Profil-Ansichten unterstützt.

PortraitPro führt Sie zu allen Features, sodass Sie alle nochmals überprüfen können und ggf. die Einstellungen verändern können.

Die Features werden in dieser Reihenfolge angezeigt:

Linkes Auge und Augenbraue

Das linke Auge wird automatisch mit einer Linie versehen. Wenn dies nicht korrekt funktioniert, stellen Sie die Außenlinie manuell ein.

In Abhängigkeit der Augenbrauenform kann es schwierig sein, die Kontur der Augenbraue anzupassen. Falls dies der Fall ist, passen Sie die Positionierung nur ungefähr an. Auch wenn Sie die Kontur durch eine stärkere Verschiebung der Punkte halbwegs gut angepasst haben, kann es sein, dass Sie bessere Ergebnisse mit weniger Punkteverschiebungen erzielen, obwohl die Kontur dann nicht mehr genau der Augenbraue folgt.

Rechtes Auge und Augenbraue

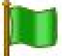
Die gleichen Anmerkungen, die für das linke Auge und die linke Augenbraue gelten, sind auch auf das rechte Auge samt Augenbraue anzuwenden.

Nase und Mund

Wenn Sie an diese Stelle kommen, erscheint das Mund ist geöffnet oder geschlossen-Feld, sofern es nicht in den allgemeinen Einstellungen 65 blockiert wurde. Dieser Dialog hat zwei Schaltflächen

Mund geöffnet	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Mund in dem Gesicht, das Sie verbessern möchten, geöffnet ist. Es gibt vier Linien die zwischen den Mundwinkeln verlaufen. Die oberen beiden sollten die Oberlippe umschließen, die unteren beiden Linien die Unterlippe. Vertauschen Sie

	diese Linien bei der Positionierung nicht, sonst könnte das Endergebnis nach der Bearbeitung seltsam aussehen. Wenn die untere Linie der Oberlippe sehr nah an die obere Linie der Unterlippe gelegt wird, verschwindet die Linie für den oberen Teil der Unterlippe und es bleibt nur der Kontrollpunkt in der Mitte übrig. Der Mund wird dann so behandelt, als sei er geschlossen.
Mund geschlossen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn der Mund geschlossen ist. Es werden Ihnen dann drei Linien zwischen den Mundwinkeln angezeigt. Die mittlere Linie sollte dort platziert werden, wo sich beide Lippen treffen. Falls Sie den Mund nicht schließen wollten, verwenden Sie den noch immer sichtbaren mittleren Punkt der Linie um den Mund wieder zu öffnen.

	Wenn Sie die Leertaste verwenden um schnell zum nächsten Schritt zu gelangen, beachten Sie bitte, dass diese auch verwendet werden kann um den Dialog für den Mund zu überspringen. Wenn dies geschieht, wird der Mund wie ein geöffneter Mund behandelt. Sollte der Mund aber geschlossen sein, können Sie entweder über die Schaltfläche Zurück, gefolgt von der Schaltfläche Weiter den Dialog erneut öffnen oder Sie können einfach die beiden mittleren Linien aufeinander legen, so dass der Mund als geschlossen behandelt wird.

Gesichtskontur

Vermeiden Sie die Gesichtskonturpunkte um das Gesicht herum zu verschieben, bewegen Sie diese nur zum Gesicht hin oder davon weg.

Nachdem Sie alle Features durchlaufen haben, klicken Sie auf „Weiter"., um die Bearbeitung durch PortraitPro zu beginnen. Anschließend gelangen Sie zu Bild bearbeiten 15 und hier beginnt der spaßige Teil!

2.8 Gesamten Körper verbessern

PortraitPro wurde zur Optimierung von Porträtaufnahmen entwickelt.

Falls Ihr Foto auch andere Körperteile enthält, können Sie zumindest auch die Hautverbesserungen auf weitere sichtbare Hautbereiche anwenden.

Dafür müssen Sie sicherstellen, dass PortraitPro alle Hautbereiche korrekt erkennt. Dies geschieht über die Werkzeuge der Hautbereichspalette, was im Kapitel Auswahl des Hautbereichs 55 beschrieben wird.

2.9 Plugin-Modus

So nutzen Sie das PortraitPro Plugin

Nur in der Studio & Studio Max Edition 8

Die Studio Edition von PortraitPro hat einen "Plugin-Modus". Dieser kann genutzt werden, wenn PortraitPro in einer anderen Anwendung (wie Photoshop) geöffnet wird, um Bilder zu bearbeiten, die von der anderen Anwendung verwaltet werden. PortraitPro fungiert dann als Plugin in der anderen Anwendung.

Nachdem das Plugin erfolgreich installiert wurde, wie im Plugin-Installation Handbuch 78 beschrieben, können Sie PortraitPro als Plugin in den unterstützen Editiersoftwares anwenden.

Wenn PortraitPro als Plugin in einer anderen Anwendung genutzt wird, wird das Bild automatisch in PortraitPro geladen und Sie können dann Bilder wie gewohnt bearbeiten. Wenn Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind,

klicken Sie auf **Zurück von Plugin** in der Bedienleiste in der Phase: Gesicht bearbeiten 15. Dadurch wird PortraitPro geschlossen und das bearbeitete Bild in die originale Anwendung zurückgeschickt.

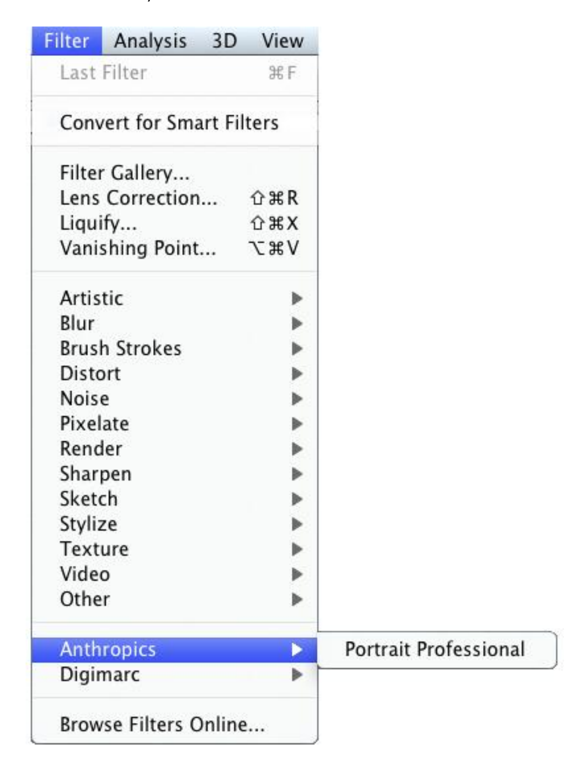
Wenn PortraitPro im Plugin-Modus ist, können die folgenden Veränderungen auftreten:

- Der einzig ausführbare Befehl im Datei-Menü 28 ist **Zurück von Plugin**.
- Das Schneide-Werkzeug 77 kann im Plugin-Modus nicht genutzt werden, da die andere Anwendung generell die gleiche Größe nach der Bearbeitung erwartet, wie zuvor.

Nutzen von PortraitPro durch Photoshop

Wenn das Plugin installiert wurde, wird PortraitPro als Filter in Photoshop erscheinen. Im Photoshop *Filter-Menü* finden Sie ein Unter-Menü, welches *Anthropics* heißt und sich in *PortraitPro* befindet.

Der PortraitPro-Filter funktioniert wie jeder andere Photoshop-Filter, der in der aktuellen Selektion (oder des gesamten Bereiches, wenn keine Selektion stattgefunden hat) angewandt werden kann. Wenn Sie einen Filter auswählen, wird das Bild automatisch in PortraitPro geöffnet.



2.10 Gruppenaufnahmen

Mit Gruppenaufnahmen arbeiten

Falls es mehr als nur ein Gesicht in Ihrem Bild gibt, gehen Sie den Optimierungsprozess nacheinander mit jedem Gesicht durch.

Wenn die automatische Gesichtserkennung mehr als ein Gesicht findet, gelangen Sie zur Gesicht auswählen 16 Phase, nachdem das Bild geöffnet wurde. Klicken Sie auf **Auswählen** über eines der Gesichter um dieses zu bearbeiten.

Um ein weiteres Gesicht zu bearbeiten, gehen Sie zur 'Gesicht Auswählen' Phase zurück:

- Klicken Sie auf **Andere Gesichter** in der Bedienleiste in der Bild bearbeiten 15 Phase oder
- Wählen Sie den Befehl "Weiteres Gesicht in diesem Bild bearbeiten" im Datei Menü 28 (Shortcut **CTRL+E**)

Beide diese Optionen bringen Sie zurück zur Gesicht wählen 16 Phase, wo Sie entweder ein weiteres Gesicht bearbeiten können oder ein bereits bearbeitetes Gesicht auswählen können, um Feinheiten zu verbessern.

Sie können diesen Schritt sooft wiederholen wie Sie möchten, bis alle Gesichter bearbeitet sind.

Teil III

3 Referenz

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die verschiedenen Menübefehle in PortraitPro.

Referenz der Menükommandos 28 beschreibt jeden Menübefehl.

Referenz der Kontrollen 32 beschreibt die Einstellmöglichkeiten bei der Bildoptimierung 15.

Referenzdialog 56 beschreibt die Hauptdialogfelder, die in der Anwendung verwendet werden.

3.1 Referenz der Menükommandos

Dies sind die Befehle die in der Menüleiste von PortraitPro zur Verfügung stehen.

PortraitPro Datei Auto Batch Ansicht Hilfe

Datei 28	Befehle zum Öffnen und Speichern der Dateien, Drucken oder Ändern der Einstellungen sowie ein Befehl zum Verbessern eines weiteren Gesichts
Editieren 30	Rückgängig machen und Wiederherstellen
Auto Batch 31	Nur in der Edition Studio Max 8 .Wird nur angezeigt, wenn der automatische Batch-Modus 13 aktiv ist. Beinhaltet Befehle, die Bilder hinzufügt oder entfernt und Einstellungen ändert
Ansicht 31	Befehlskontrollen für die Bildansicht
Hilfe 31	Befehle mit denen Sie die Hilfe starten, nach Updates suchen, Support erhalten oder die „Über PortraitPro"-Box anzeigen

3.1.1 Dateimenü

Das Menü Datei beinhaltet die folgenden Befehle:

Öffnen...	Öffnet eine Datei (siehe auch Unterstützte Dateiformate 83). Wenn eine Datei bereits geöffnet ist, bei der die Änderungen noch nicht gespeichert wurden, werden Sie aufgefordert die Änderungen zu speichern oder zu verwerfen bevor die neue Datei geöffnet wird.
Stapel öffnen…	Nur in der Studio Edition 8 Öffnet den Dialog für die Stapelverarbeitung.
Speichern und nächstes öffnen	Nur in der Studio Edition 8 Dieses Kommando erscheint nur, wenn Sie an einem Bild arbeiten, das aus dem Dialog für die Stapelverarbeitung heraus geöffnet wurde.

	Das aktuelle Bild wird gespeichert und das nächste in der Liste geöffnet. Der Ordner, in dem die Datei und das Dateiformat abgespeichert wird, wird im Dialog für die Stapelverarbeitung eingestellt. Dieses Kommando erscheint als "Nächstes öffnen" wenn ein Bild vom Stapel geöffnet wurde und dann über das Kommando **Datei > Schließen** geschlossen wurde.
Speichern	Speichert die aktuelle Datei. Wenn dieser Befehl zum ersten Mal verwendet wird, finden die folgenden Regeln Anwendung: Wenn Sie eine JPG-Datei geöffnet haben, wird das optimierte Bild auch als JPG abgespeichert. Wenn Sie eine TIFF-Datei oder einen RAW-Dateityp (nur in der Studio Edition) geöffnet haben, wird das verbesserte Bild als TIFF gespeichert. Wenn Sie eine Projektdatei (.pp Erweiterung) geöffnet haben, wird die Projektdatei gespeichert. Ab dann wird die nächste Datei im selben Format wie zuvor gespeichert. Wenn das Kommando zum ersten Mal verwendet wird und eine neue Datei erstellt wurde, erscheint ein Dialog zum Speichern der Datei, der es Ihnen ermöglicht, den Speicherort festzulegen. Dieses Kommando steht nur in der letzten Phase der Bildbearbeitung zur Verfügung.
Speichern als	Öffnet einen Dialog, in dem Sie den Speicherort für die aktuelle Datei eingeben können. Es verändert nicht den Dateityp, der abgespeichert wird. Wenn Sie auch diesen verändern wollen, benutzen Sie die Kommandos **Speichere JPG/TIFF** oder **Projekt speichern**.
Jpg/Tiff speichern...	Speichert die verbesserte Datei als JPG oder TIFF Bilddatei. Dieser Befehl ist nur verfügbar im Bildverbesserungsmodus 15. Wenn Sie diesen Befehl auswählen, erscheint der Dialog Optionen zur Bildspeicherung 63, der Sie fragt, ob Sie die Datei als JPEG oder TIFF-Datei speichern möchten. Der **Bild speichern**-Dialog erscheint anschließend, hier können Sie auswählen, wohin die Datei gespeichert werden soll.
Projekt speichern	Speichert das aktuelle Projekt, sodass es jederzeit in PortraitPro wieder geöffnet werden kann. PortraitPro Projektdateien werden in einem proprietären Format geöffnet, welches in anderen Anwendungen nicht geöffnet werden kann. Datei endet auf „.ppx". Sie beinhalten das Bild sowie alle Markierungspunkte, Reglereinstellungen und Maskierungen. Dieser Befehl ist nur verfügbar im Bildverbesserungsmodus 15.
Schließen	Schließt das aktuelle Projekt. Falls es ungespeicherte Änderungen gibt,

	werden Sie aufgefordert diese zu speichern oder zu verwerfen. Mit dem Kommando Schließen kommen Sie zurück zum Willkommensschirm 12.
Ein weiteres Gesicht in diesem Foto bearbeiten	Gehen Sie zur Gesicht auswählen 16 Phase, sodass Sie ein weiteres Gesicht aus dem Bild bearbeiten können. Derselbe Befehl ist ebenso über den **Andere Gesichter**-Button in der Bedienleiste, in der Gesicht bearbeiten 15 Phase, ausführbar.
Einstellungen...	Blendet den Dialog für die Einstellungen ein. Bitte beachten Sie: Auf dem Mac wird dieser Befehl "Einstellungen (Preferences)" gennant und befindet sich im PortraitPro Applikationsmenu.
Drucken...	Blendet den Druckdialog ein mit dem Sie das verbesserte Bild ausdrucken können.
Ende	Schließt die Anwendung. Falls es ungespeicherte Änderungen gibt, werden Sie aufgefordert diese zu speichern oder zu verwerfen. Bitte beachten Sie: Auf dem Mac wird dieser Befehl "PortraitPro beenden" genannt und befindet sich im PortraitPro Applikationsmenu.

Plug-In Modus

Wenn PortraitPro im Plug-In-Modus 24 genutzt wird, dann gibt es nur einen funktionierenden Befehl im Datei-Menü. Dieser heißt Von Plug-In zurückkehren und bring das bearbeitete Bild in die

Original-Anwendung zurück und schließt PortraitPro.

3.1.2 Menü Editieren

Das Menü Editieren enthält die folgenden Befehle:

Rückgängig	Setzt die Werte der Reglereinstellungen zurück. Das bedeutet, dass Sie ruhig mit verschiedenen Einstellungen experimentieren können, da Sie jederzeit zu Ihrem früheren Ergebnis zurückkehren können, sollten Ihnen die gemachten Änderungen nicht gefallen. Bitte beachten Sie, dass dieser Befehl Pinselstriche nicht rückgängig machen kann. Um Pinselstriche rückgängig zu machen, lesen Sie bitte den Abschnitt zu den Pinseln 74. Dieser Befehl ist nur im Bildverbesserungsmodus 15 verfügbar.
Wiederherstellen	Damit können Sie wiederherstellen, was Sie mit dem Befehl *Rückgängig* zurück gesetzt haben.

3.1.3 Automatischer Batch-Modus

Nur in der Studio Max Edition 8

Das Menü enthält folgende Befehle:

Zusammenfassung	Zeigt Informationen zu allen Bildern an.
Einstellungen ändern	Bringt Sie zum Dialog: Automatischer Batch-Modus Einstellungen 57
Bilder hinzufügen	Lässt Sie mehr Bilder hinzufügen
Aktuelles Bild entfernen	Aktuelles Bild wird gelöscht.
Fehlgeschlagene Bilder entfernen	Bilder die nicht entsprechend bearbeitet werden konnten, werden entfernt (Bilder, ohne Gesichter oder Probleme im Dateiformat)
Fertige Bilder entfernen	Bilder, die komplett bearbeitet wurden, werden entfernt

3.1.4 Menü Ansicht

Diese Ansicht enthält die folgenden Befehle:

Vollbild	Lässt die Anwendung das Gesamtbild des Monitors verwenden, sodass der Arbeitsbereich möglichst groß wird. Um die Fenstergröße wiederherzustellen, wählen Sie diesen Befehl erneut aus.
Schnelleres rendern	Verbessert die Geschwindigkeit mit der das verbesserte Bild neuberechnet wird. Dies geschieht durch die Reduzierung der Pixel im verbesserten Bild. Diese Option ist dann sinnvoll, wenn sich die Regler auf Ihrem Rechner nur sehr träge bewegen lassen. Falls Ihnen das verbesserte Bild zu weich und unscharf erscheint, sollten Sie diese Option ausschalten. *Achtung:* Diese Funktion ändert nur die Bildansicht innerhalb der Anwendung. Sie hat keine Auswirkungen auf die Qualität des gespeicherten Bilds wenn Sie den **Datei > Jpg/Tiff speichern** Menübefehl verwenden.

3.1.5 Hilfemenü

Das Hilfemenü enthält die folgenden Befehle:

Inhalt	Startet die Online-Hilfe, deren Inhalt angezeigt wird.

Kurzanleitung	Startet die Online-Hilfe mit der Anzeige Erste Schritte 6.
Tastaturkürzel	Startet die Online-Hilfe mit der Anzeige der Tastaturkürzel 84.
Alle Pop-ups schließen Hilfe	Schließt alle Nachrichten zur Hilfe von Pop-ups. Dieser Befehl erscheint nur, wenn Hilfe für Pop-ups eingestellt ist.
Reaktivierung der Pop-Up Hilfe	Schaltet alle Pop-Up Hilfen, die deaktiviert wurden, wieder ein. Dieser Befehl erscheint nur, wenn eine Pop-Up Hilfe deaktiviert wurde.
Kurzanleitung ansehen	Öffnet ein Tutorial, welches Ihnen die Arbeit mit den verfügbaren Reglern bei der Bildoptimierung 15 anzeigt.
Nach Updates suchen...	Startet den Standard-Internetbrowser um zu überprüfen, ob Sie über die letzte Version von PortraitPro verfügen. Falls Updates verfügbar sind, werden Ihnen Downloadlinks angezeigt, wo Sie diese Updates herunterladen können.
Support...	Startet den Standard-Internetbrowser um die Support-Seiten von PortraitPro anzuzeigen. Benutzen Sie dies um Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden oder um das PortraitPro Support-Team zu kontaktieren.
Forum...	Startet in Ihrem Standardbrowser das PortraitPro User Forum. Hier können Sie die PortraitPro Community in Diskussionen über das Produkt und Fotografie im allgemeinen erleben.
Über PortraitPro	Zeigt die "Über PortraitPro"-Box an, die angibt, welche Version von PortraitPro Sie verwenden. Bitte beachten Sie: auf dem Mac befindet sich dieser Befehl im PortraitPro Applikationsmenu.

3.2 Werkzeugpalettenreferenz

Hier finden Sie eine Beschreibung der Haupteinstellungen, die Sie bei der Bildverbesserung verwenden können.

Überblick über die Bildverbesserungseinstellungen



Zoom-Regler 34 - lässt Sie auswählen, welcher Gesichtsbereich angezeigt wird.

Voreinstellungen 36 - Erlaubt es Ihnen, verschiedene Regler als Voreinstellung zu speichern.

Reglerkontrollen 38 - Die Hauptreglerkontrollen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über die Art und Weise wie Ihr Bild verbessert wird.

Diese teilen sich in die folgenden Gruppen ein:

- Gesichtsformregler 39 - damit können Sie die Gesichtsform anpassen.
- Hautglättungsregler 42 - hiermit kontrollieren Sie, wie die Haut verbessert wird.
- Belichtungsregler für Haut 45 - regelt die Belichtung der Haut
- Augenregler 46 - lassen Sie die Verbesserung der Augen kontrollieren.
- Mund- und Nase-Regler 49 - damit kontrollieren Sie die Verbesserung von Mund, Lippen und Nase.
- Haarregler 50 - damit können Sie das Haar verbessern.
- Hautfarberegler 52 – erlaubt es Ihnen, die Farbe der Haut zu ändern
- Bildregler 53 - Kontrollen, die das gesamte Bild betreffen, wie beispielsweise Helligkeit/Kontrast oder der Bildbeschnitt.

Originalfoto - zeigt das ursprüngliche ("Vorher") Foto an.

Verbessertes Foto - zeigt das verbesserte ("Nachher") Foto an.

Kontrollen anzeigen

Die Hauptbereiche in der Kontrollpalette (rechts im obigen Screenshot) können geöffnet oder geschlossen werden, indem Sie auf die Knöpfe in der Kopfzeile des Bereichs klicken. Diese Knöpfe haben ein kleines

Dreieck auf der linken Seite, welches nach unten zeigt, wenn der Bereich eingeblendet und nach rechts zeigt, wenn der Bereich ausgeblendet wird.

Kontrollpalette anpassen

Die Kontrollpalette kann breiter oder schmaler gemacht werden, wenn Sie an der rechten Ecke der Palette ziehen.

Die Hauptbereiche der Kontrollpalette können angepasst werden, indem Sie die Zwischenräume verschieben.

Paletten andocken und frei schweben lassen

Die Paletten können frei schwebend als zweites Fenster angezeigt werden, indem Sie auf die Kopfzeile doppelklicken.

Wenn die Palette entkoppelt wurde, kann Sie frei auf dem Monitor bewegt werden.

Sie kann wieder angedockt werden, indem Sie auf die Kopfzeile erneut doppelklicken oder indem Sie sie zur linken Ecke des Anwendungsfensters ziehen.

Wenn Sie die Palette zum Andocken bewegen, beachten Sie bitte, dass es nicht ausreicht nur das Fenster zur linken Ecke des Hauptfensters zu bewegen, sondern dass auch der Mauszeiger dorthin bewegt werden muss.

Ansicht des verbesserten Bilds

Die beim ersten Start der Anwendung ausgewählte Voreinstellung ist eine Ansicht, bei der das ursprüngliche und das verbesserte Bild nebeneinander angezeigt werden, so wie es auch im obigen Screenshot gezeigt wird.

Die beiden Karteikartenreiter über den Bildern legen die Arbeitsansicht fest:

- Klicken Sie auf **Nur Nachher-Ansicht anzeigen** damit nur das verbesserte Bild angezeigt wird.
- Klicken Sie auf **Vorher- und Nachher-Ansicht anzeigen** um zur Ansicht beider Bilder nebeneinander zurück zu kehren.

Zwischen dem verbesserten und dem ursprünglichen Bild umschalten

Egal welche Ansicht Sie ausgewählt haben, können Sie durch drücken der Enter-Taste jederzeit zum Originalbild wechseln. Das Originalbild wird angezeigt, so lange Sie die Enter-Taste gedrückt halten.

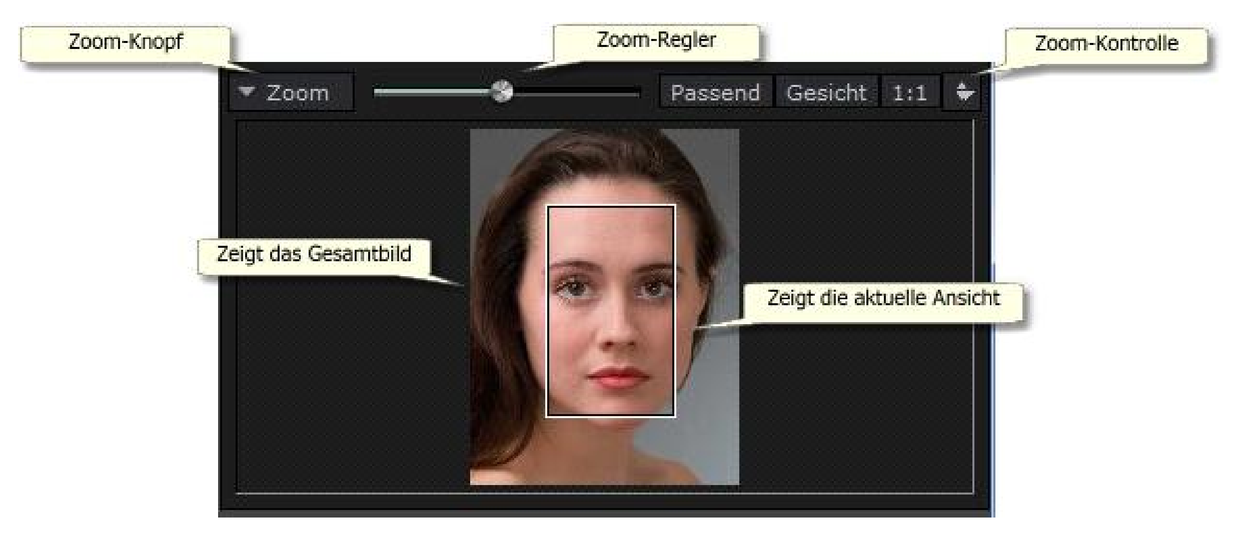
So können Sie zwischen dem verbesserten und dem ursprünglichen Bild wechseln um die Unterschiede beurteilen zu können.

Alternativ können Sie auch auf diesen Knopf klicken und die Maustaste gedrückt halten. **Halten Sie die Enter-Taste gedrückt um zum Original zu wechseln**.

3.2.1 Zoom-Regler

Der Zoom-Regler ist Teil der Werkzeugpalette im Bildverbesserungsmodus.

Damit können Sie sehen welcher Bereich des Gesamtbilds in der Arbeitsansicht sichtbar ist. Es bietet außerdem Werkzeuge mit denen Sie ein- oder auszoomen oder die aktuelle Ansicht verschieben können.



Der obige Screenshot zeigt die Zoom-Regler.

Der Zoom-Kontrollbereich beinhaltet die folgenden Werkzeuge:

Zoom-Knopf	Damit können Sie den Zoom-Kontrollbereich ausblenden sodass nur die Kopfzeile angezeigt wird. Klicken Sie erneut darauf um den Bereich wieder zu öffnen.
Zoom-Regler	Damit können Sie einzoomen (nach rechts verschieben) oder herauszoomen (nach links verschieben).
"Passend"-Knopf	Zoomt die Ansicht so dass das gesamte Bild sichtbar ist.
"Gesicht"-Knopf	Zoomt den Ansichtsbereich auf das Gesicht.
"1:1"-Knopf	Setzt den Zoomfaktor so, dass ein Pixel im Originalbild einem Pixel auf dem Monitor entspricht.
Knopf Einzoomen/ Auszoomen	Zeigt ein Auswahlmenü mit verschiedenen Skalierungen. Die aktuelle Skalierung wird überprüft. Das Verhältnis entspricht Bildpixel zu Monitorpixeln, so wie dies in den Beispielen gezeigt wird: • 4:1 bedeutet dass vier Bildpixel einem Monitorpixel entsprechen (das Bild ist vierfach verkleinert). • 1:4 bedeutet dass ein Bildpixel vier Monitorpixeln entspricht (das Bild ist vierfach vergrößert).

Das Rechteck in der Zoom-Regler-Ansicht kann verschoben werden um die Bildansicht zu verschieben.

Ein Klick außerhalb des Rechtecks zentriert die Ansicht auf diesen Punkt.

Die Ansicht kann auch mit dem Werkzeug Verschieben 74 geändert werden..

Zoom-Regler in der Größe ändern

Die gesamte Werkzeugpalette kann durch Ziehen der rechten Ecke der Palette vergrößert werden.

Der Zoom-Regler können verlängert oder verkürzt werden, indem Sie den Platz zwischen den Reglern und der Palette Gespeicherte Regler verschieben.

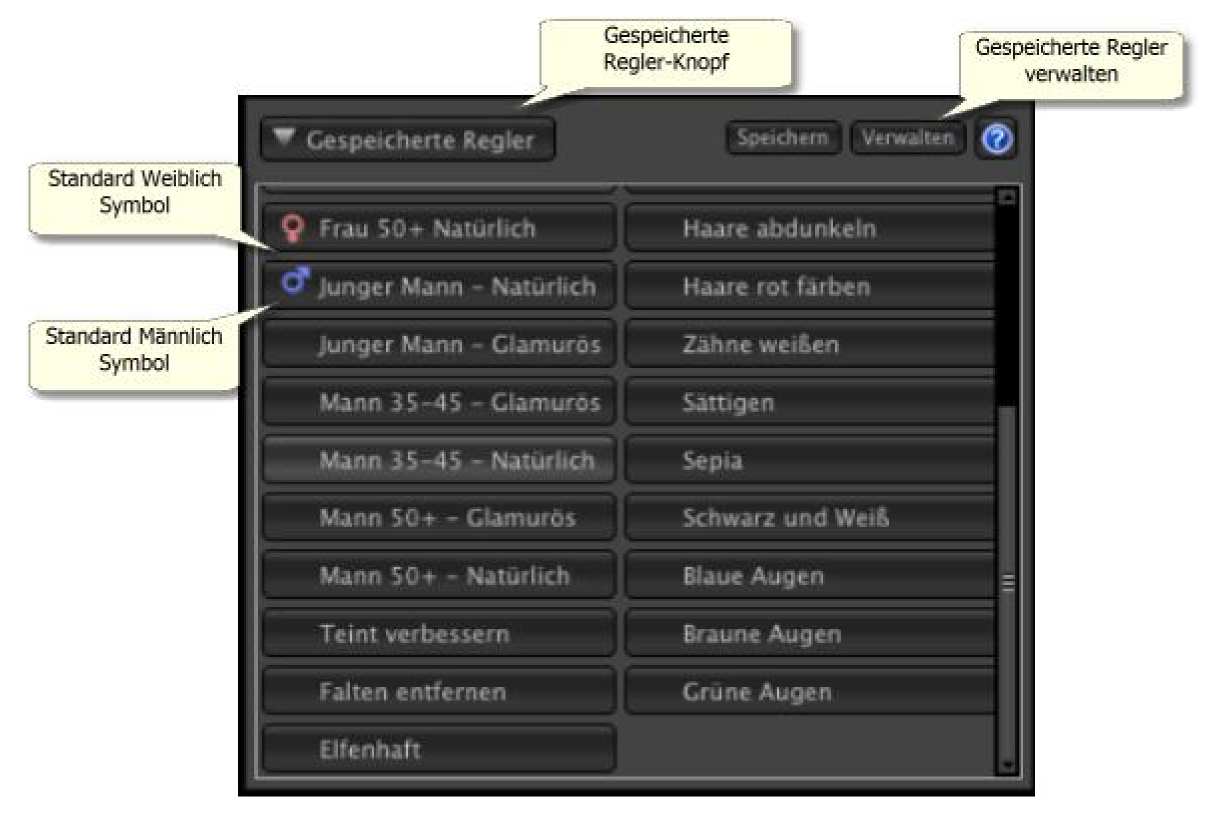
Tastaturkürzel

+	Einzoomen
-	Auszoomen

3.2.2 Voreinstellungen

Mit Voreinstellungen können Sie schnell die Werte mehrerer Regler anpassen.

Klicken Sie auf einen der Knöpfe der Voreinstellungen um diese Einstellungen zu übernehmen und um den Effekt zu erhalten, den der Name des Reglers beschreibt.



Wenn PortraitPro installiert ist, enthält es bereits einige Voreinstellungen, die Sie gleich verwenden können.

Eine der Voreinstellungen wird für die erste Verbesserung des Gesichts verwendet. Die Voreinstellung kann variieren, je nachdem ob das Gesicht weiblich oder männlich ist, was durch das Symbol für weiblich oder männlich definiert wird, wie im oben gezeigten Screenshot erkennbar ist. Um die verwendete Standardeinstellung auf eine andere Voreinstellungenen zu ändern, verwenden Sie den Voreinstellungen 73

[verwalten](73) Dialog.

Die Kategorie Voreinstellungen enthält die folgenden Kontrollen:

Voreinstellungen-Knopf	Damit klappen Sie die Kategorie Voreinstellungen ein, sodass nur die Kopfzeile zu sehen ist. Wenn die Kategorie versteckt ist, ändert sich die Kopfzeile der Voreinstellungen wie unten beschrieben. Klicken Sie erneut um die Kategorie Voreinstellungen wieder anzuzeigen.
Knopf "**Voreinstellungen speichern**"	Ruft den Dialog Voreinstellungen 71 speichern 71 auf. Damit speichern Sie die aktuellen Reglereinstellungen als neue Voreinstellung.
"**Verwalten**"-Knopf	Ruft den Dialog Voreinstellungen 73 verwalten 73 auf. Damit können Sie Voreinstellungen umbenennen, umsortieren oder löschen. Außerdem können Sie die weiblichen und männlichen Voreinstellungen verändern.
"Hilfe"-Knopf	Ruft diese Hilfe-Datei auf.

Achtung: Nicht jede Voreinstellung betrifft zwangsläufig auch alle Regler. Falls Sie also eine Voreinstellung wählen, anschließend eine andere und im Anschluss daran wieder die erste, heißt das nicht automatisch dass auch alle Regler wieder auf die ersten Werte zurückgesetzt werden. Dies hat damit zu tun, dass Regler, die durch die zweite Voreinstellungen verändert wurden, aber von der ersten nicht betroffen sind, nicht zurückgesetzt werden.

Steuerung Voreinstellungen ausgeblendet

Wenn die Palette der Voreinstellungen durch Klick auf den Knopf **Voreinstellungen** ausgeblendet wurde, sieht es wie folgt aus:



Der **Knopf Voreinstellungen** und der Knopf **Verwalten** sind durch einen Knopf **Wählen Voreinstellungen** wählen ersetzt. Damit können Sie **Voreinstellungen** aufrufen, obwohl dieser Bereich ausgeblendet wurde.

Wenn Sie den Knopf **Wählen Voreinstellungen** anklicken, erscheint ein Auswahlmenü das die Voreinstellungen anzeigt. Klicken Sie auf eine Voreinstellung um die Regler automatisch auf die Werte dieser Voreinstellung zu setzen.

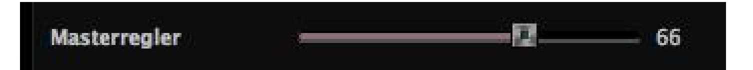
Vergrößern der Werkzeugpalette

Die gesamte Werkzeugpalette (inklusive der Palette Voreinstellungen) kann durch Ziehen an der rechten Ecke der Werkzeugpalette vergrößert werden.

Die Palette Voreinstellungen kann durch Verschieben des Abstandes zwischen der Werkzeugpalette Voreinstellungen und der Hauptwerkzeugpalette verändert werden.

3.2.3 Reglerkontrollen

Hauptsächlich verbessern Sie Ihr Bild über Schieberegler.



Die Regler haben keinen Effekt wenn sie auf 0 gestellt sind. Ein zunehmender Effekt kann durch das Bewegen der Regler nach rechts (oder links, wenn sich 0 in der Mitte befindet) erzielt werden.

Ein Doppelklick auf den Regler setzt ihn auf 0 zurück.

Reglergruppierungen

Die Regler sind in verschiedenen Gruppen sortiert.

Gesichtsformregler 39	Verschönern die Gesichtsform unauffällig.
Haut glättende Controller 42	Verbessern die Hautbeschaffenheit. Hier finden Sie auch Werkzeuge, mit denen Sie die von PortraitPro erkannten Hautbereiche verfeinern können.
Haut aufhellende Kontroller 45	Bearbeiten der Helligkeit der Haut.
Augenregler 46	Verbessern das Aussehen der Augen. Bietet auch eine Möglichkeit rote Augen zu entfernen.
Mund & Naseregler 49	Verbessern das Aussehen des Munds und der Nase.
Haarregler 50	Verbessern das Aussehen der Haare. Hier finden Sie auch ein Werkzeug mit dem Sie die von PortraitPro erkannten Haarbereiche verfeinern können.
Hautfarben-Kontroller 52	Nach der Farbe der Haut..
Bildregler 53	Kontrollieren verschiedene Aspekte die das gesamte Bild beeinflussen, z.B. Helligkeit und Kontrast. Hier finden Sie auch ein Werkzeug zum Beschneiden des Bilds.

Um nicht zu viel auf dem Monitor angezeigt zu bekommen, können Sie jede Werkzeugpalette ein oder ausblenden indem Sie auf die Kopfzeile der jeweiligen Palette klicken. Der Pfeil links neben dem Titel weist nach rechts wenn die Palette geschlossen ist, nach unten wenn sie geöffnet ist.

Jeder Bereich kann außerdem ein- oder ausgeschaltet werden indem Sie den An/Aus-Knopf rechts neben dem Titel der jeweiligen Palette anklicken. Wenn ein Bereich ausgeschaltet ist, hat er keine Auswirkungen auf das verbesserte Bild. Dies kann nützlich sein um zu beurteilen welchen Effekt eine Bereichspalette auf das Bild hat.

Organisation der Regler

Regler sind hierarchisch organisiert.

Die meisten Bereiche haben einen **Masterregler**, der alle Hauptregler in diesem Bereich kontrolliert. Hiermit können Sie schnell sehen, wie diese Regler Ihr Bild beeinflussen.

Unterhalb jedes Master-Reglers finden Sie weitere Regler die Ihnen genaue Kontrolle über jeden Bereich der Verbesserung ermöglichen.

Falls ein Regler weitere untergeordnete Regler hat, wird neben dem Namen des Reglers ein weiterer Knopf mit einem Dreieck angezeigt. Klicken Sie auf diesen Knopf um die untergeordneten Regler zu öffnen.

Wenn Sie einen Regler verschieben, der untergeordnete Regler besitzt, werden die untergeordneten Regler ebenfalls bewegt.

Wenn Sie einen untergeordneten Regler verschieben, können Sie ebenfalls eine Bewegung des übergeordneten Reglers beobachten, allerdings weniger stark. Dies liegt daran, dass die übergeordneten Regler eine durchschnittliche Gewichtung der untergeordneten Regler wiederspiegeln. Dadurch erhalten Sie eine ungefähre Einschätzung wo sich die untergeordneten Regler befinden, sogar wenn diese Palette geschlossen ist.

Verwendung der Regler

Jeder Regler kontrolliert den Effekt, der neben dem Label beschrieben ist.

Für die meisten Regler vergrössern Sie den Effekt, indem Sie die Regler nach rechts schieben und verringern den Effekt, indem Sie den Regler nach links schieben. Die Ausnahme stellen die Regler dar, die negative Werte erlauben und eine 0 in der Mitte haben. Für diese bewegen Sie die Regler weg von der Mitte, um den Effekt zu verstärken und hin zur Mitte, um ihn zu verringern.

Während Sie einen Regler bewegen, wird das Bild in Echtzeit verändert, so dass Sie den Effekt direkt sehen können.

Wenn ein Reglerwert 0 beträgt, wird der Effekt, den der Regler bestimmt, keine Wirkung auf das Bild haben.

Regler mit 0 in der Mitte "springen" auf 0, das heißt sie stellen sich auf Null, wenn sie gegen 0 bewegt werden. Wenn Sie einen Wert nahe 0 eingeben wollen, der Regler aber immer auf 0 springt, können Sie die STRG-Taste gedrückt halten um das ständige Zurückstellen auf 0 zu verhindern.

Statt einen Regler zu ziehen, können Sie auch den numerischen Wert klicken und die Auf/Ab Kontrollen verwenden um die Position des Reglers zu verändern. Zudem kann auch ein numerischer Wert eingegeben oder die Auf/Ab Pfeile der Tastatur benutzt werden.

Um herauszufinden, was ein einzelner Regler macht, fahren Sie mit der Maus darüber.

3.2.4 Gesichtsformregler

PortraitPro ist das einzige Bildbearbeitungsprogramm mit dem Sie die Möglichkeit haben Gesichtsformen zu ändern und Gesichtsbereiche nur durch das Verschieben von Reglern zu verschönern.

Manche Menschen denken, dass die Möglichkeit mit PortraitPro die Gesichtsform zu verändern bei der Portraitverbesserung zu weit geht. Für solche Fälle können die Regler natürlich auf den Wert 0 gesetzt werden, sodass PortraitPro keine Änderung der Gesichtsform vornimmt.

Bevor Sie jedoch diesen Effekt als "Schummelei" abtun, versuchen Sie es doch einfach mal. Sie werden erstaunt sein, wie manchmal bereits eine ganz subtile Änderung der Gesichtsform eine dramatische Verbesserung bewirkt. Sinnvoll ist es immer, nicht zu viel zu verändern - nur so viel dass die Person etwas dünner wirkt oder aussieht als wäre Sie an einem wirklich guten Tag fotografiert worden!

Regler

Master Fade	Dieser Regler ist mit den anderen Reglern, für die generelle Verbesserung der Gesichter, bis hin zu speziellen Reglern in diesem Absatz verbunden. Sie können daher sehen, wie sich die anderen Regler mit bewegen, wenn Sie diesen einen Regler nutzen. Andere Regler, die nicht an diesen einen gebunden sind, sind Regler die spezielle Features haben, die nur in bestimmten Gesichtern wirkungsvoll sind, wie zum Beispiel das Auffüllen der Lippen oder die Vergrößerung der Augen.
Gesichtsform	Verbessert die Form des Gesichtes. Klicken Sie Gesichtsform, um die folgenden Regler zu öffnen: **Stirn** – Verbessert die Form des oberen Teils des Kopfes. **Kiefer** – Verbessert die Form des Kiefers.
Augen	Verbessert die Form und Position der Augen und der Augenbrauen. Das Drücken der **Schaltfläche Augen** öffnet die folgenden Untterregler: **Linkes Auge** – Verbessert nur die Form des linken Auges - wichtig um die Form und Größe der Augen einander anzupassen. **Rechtes Auge** – Verbessert nur die Form des rechten Auges. **Form der Augenbrauen** – Verbessert die Form der Augenbrauen. Das Drücken der Schaltfläche **Form der Augenbrauen** öffnet zwei Unterregler mit denen die Form der linken und der rechten Augenbraue unabhängig voneinander eingestellt werden kann. **Schielen** – Bewegt die Augen weiter auseinander (oder enger zusammen).
Augen weiten	Weitet (oder schmälert) die Augen der Person. Das Drücken der Schaltfläche **Augen weiten** öffnet zwei Unterregler mit denen das linke und das rechte Auge unabhängig voneinander eingestellt werden können.
Form des Mundes	Verbessert die Gesamtform des Mundes. Das Drücken der Schaltfläche **Form des Mundes** öffnet die folgenden Unterregler: **Lächeln** – Ändert die Form des Mundes zu einem Lächeln. **Oberlippe** – Verbessert nur die Form der Oberlippe. **Unterlippe** – Verbessert nur die Form der Unterlippe. **Ausdruck** – Verändert den Ausdruck des Mundes. **Lippenumriss unscharf** – Läßt die Linie zwischen Zähnen und Lippen verschwimmen, womit ein verzerrtes Aussehen, das durch das Ändern der Gesichtsform entstehen kann, vermieden werden kann. Dieser Regler erscheint

	nicht, wenn der Mund geschlossen ist.
Lippen auffüllen	Vergrößert die Lippen. Es öffnen sich zwei Regler, die es Ihnen erlauben, die Unter-und Oberlippe unabhängig voneinander zu bearbeiten. Klicken Sie Lippen auffüllen.
Nase	Verbessert die Form der Nase. Das Drücken der Schaltfläche **Nase** öffnet die folgenden Unterregler: **Nase verkürzen** – Kürzt (oder verlängert) die Nase indem die Größe des Kopfes angepasst wird. **Philtrum verkleinern** – Kürzt (oder verlängert) das Philtrum, welches die Rinne zwischen Nase und Mitte der Oberlippe darstellt, indem die Länge der Nase verändert wird. **Nasenspitze verkleinern** – Verjüngt (oder vergrößert) die Nasenspitze. **Nase verkleinern** – Verjüngt (oder vergrößert) die gesamte Nase.
Hals	Verlängert den Hals, da dies die Person im Bild attraktiver wirken lassen kann.

Brillenform wiederherstellen

Wenn Ihr Modell in Bild eine Brille trägt, kann es sein, dass durch die Veränderung der Form der Augen durch PortraitPro Unstimmigkeiten in der Form der Brille auftreten. Um dies zu beheben, klicken Sie Brillenform

wiederherstellen und setzen das Häkchen. Dadurch werden die Unstimmigkeiten in der Form der Brille behoben.

Beispiel

Diese Bilder zeigen, wie die Gesichtsformung die Erscheinung eines Gesichtes verändern kann.





3.2.5 Hautglättende Regler

Die hautglättenden Regler erlauben es Ihnen, ausgewählte Fältchen, Pickel oder andere Unebenheiten der Haut auszugleichen, ohne dabei die Textur der Haut zu verändern. All diese können Sie nur mit dem Schieben der Regler erwirken.

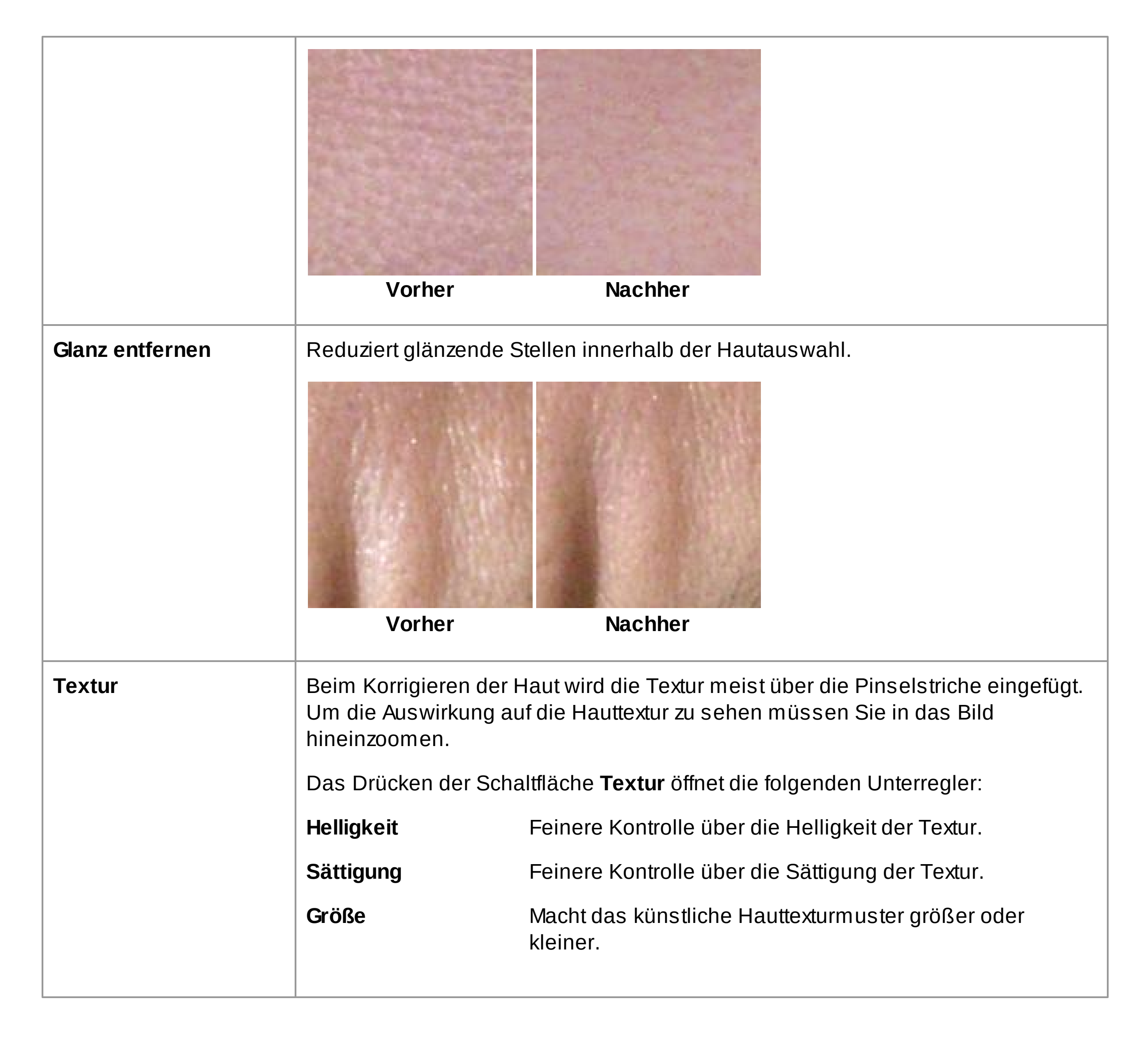
Auch können Sie kleine Schatten und Glanz auf der Haut entfernen.

PortraitPro bestimmt den Hautbereich automatisch, aber Sie erhalten bessere Ergebnisse wenn Sie die Hautauswahl prüfen und anpassen 55.

Regler

Master Fade	Dieser Regler ist mit den anderen Reglern, für die generelle Verbesserung der Haut, in diesem Absatz verbunden. Sie können daher sehen, wie sich die anderen Regler mit bewegen, wenn Sie diesen einen Regler nutzen.
Um die Augen	Reduziert Tränensäcke und Krähenfüße (kleine Fältchen um die Augen). Wenn Sie **Um die Augen klicken**, öffnen sich die folgenden Regler: **Tränensäcke aufhellen** — Reduziert das Erscheinungsbild von Tränensäcken unter den Augen durch die Aufhellung der Hautfarbe im Bereich der Tränensäcke. Klicken Sie, **Aufhellen der Tränensäcke** und schon können Sie mit zwei Reglern das linke & rechte Auge separat steuern.. **Tränensäcke glätten** — Reduziert das Erscheinungsbild von Tränensäcken unter den Augen durch die Aufhellung der Hautfarbe im Bereich der

		Tränensäcke. Klicken Sie, **Glätten der Tränensäcke** und schon können Sie mit zwei Reglern das linke & rechte Auge separat steuern..
	Krähenfüße glätten	Reduziert das Erscheinungsbild von Tränensäcken unter den Augen durch die Aufhellung der Hautfarbe im Bereich der Tränensäcke. Klicken Sie, **Glätten der Krähenfüße** und schon können Sie mit zwei Reglern das linke & rechte Auge separat steuern.
Imperfections	Entfernt sanft Rötungen oder kleine Hautflecken innerhalb der Hautauswahl.. **Vorher** **Nachher**	
Kleine Fältchen	Macht Fältchen weniger auffällig in dem Sie kleiner uns heller innerhalb der Hautauswahl dargestellt werden. **Vorher** **Nachher**	
Feine Schatten	Entfernt feine Falten und dunkle Stellen innerhalb der Hautauswahl. **Vorher** **Nachher**	
Poren entfernen	Entfernt Poren und glättet die Haut innerhalb der Hautauswahl, für einen gleichmäßigen Teint.	



	Vorher Nachher
Glanz entfernen	Reduziert glänzende Stellen innerhalb der Hautauswahl. Vorher Nachher
Textur	Beim Korrigieren der Haut wird die Textur meist über die Pinselstriche eingefügt. Um die Auswirkung auf die Hauttextur zu sehen müssen Sie in das Bild hineinzoomen. Das Drücken der Schaltfläche **Textur** öffnet die folgenden Unterregler: **Helligkeit** Feinere Kontrolle über die Helligkeit der Textur. **Sättigung** Feinere Kontrolle über die Sättigung der Textur. **Größe** Macht das künstliche Hauttexturmuster größer oder kleiner.

Typen der Hauttextur

Sie finden eine Auswahl an Texturen von Haut. Um den Effekt der Veränderung zu sehen, empfiehlt es sich, den Bereich der Haut zu vergrößern mit dem Zoom.

Flecken entfernen

PortraitPro entfernt Flecken in der Standardeinstellung automatisch.

Die Stärke, mit der PortraitPro Flecken entfernt, können Sie selbst bestimmen, indem Sie das Auswahlmenü unter dem Punkt Fleckenentfernung im oberen Bereich der Hautkontrollregler verwenden.

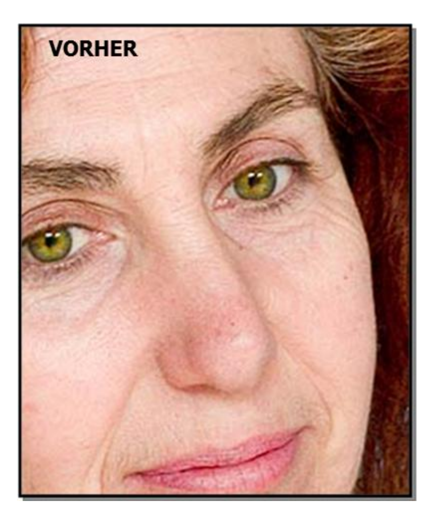
Falls Sie feststellen, dass PortraitPro nicht alle Flecken entfernt hat, können Sie diese manuell nachretuschieren indem Sie den **Retusche-**Pinsel verwenden.

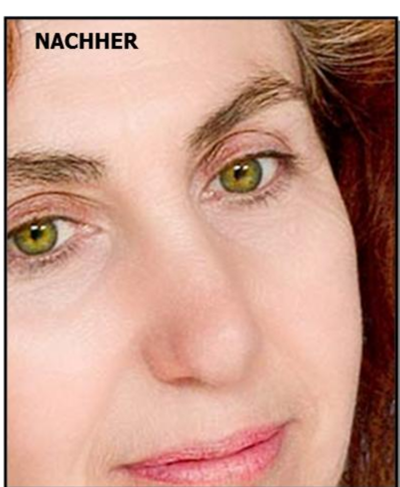
Sollte Portait Professional einen Fleck entfernt haben, den Sie gerne behalten möchten, können Sie diesen manuell wiederherstellen indem Sie den **Wiederherstellen-**Pinsel verwenden.

Weitere Informationen über die Verwendung der Pinsel 74.

Beispiel

Die Vorher- und Nachher-Bilder unten zeigen ein Beispiel wie PortraitPro Falten automatisch entfernt:





3.2.6 Haut-Aufhellung Bedienelemente

PortraitPro erlaubt es Ihnen, das Licht im Gesicht der Person subtil zu verändern mit Hilfe von einfachen Steuerungselementen. Dadurch kann ein hoher Effekt im Gesicht erreicht werden und das Gesicht erscheint schöner.

Bitte beachten Sie, dass einige dieser Element sehr stark von den Außenlinien abhängen[21]. Stellen Sie also vorher sicher, dass die Linien korrekt sind.

Regler

Kontrast	Verändert den Kontrast des Lichts.
Modellieren	Justiert Licht so, dass die Person attraktiver wirkt.
Schönheit	Korrigiert falsches Licht im Gesicht.
Wangenknochen	Gibt mehr Definition an den Wangenknochen. Klicken Sie die **Wangenknochen** und es öffnen sich zwei Schieberegler mit welchen Sie die linke und rechte Wange unabhängig bearbeiten können.
Linker Schatten	Schatten auf der linken Seite im Gesicht.
Rechter Schatten	Schatten auf der rechten Seite im Gesicht.
Grübchen links	Fügt Grübchen links hinzu.
Grübchen rechts	Fügt Grübchen rechts hinzu.

Smokey Eyes	Subtile Smokey Eyes.
Schmollmund	Macht einen leichten Schmollmund.

Hinweis: Diese Aufhellungseffekte wirken nur auf jene Teile des Bildes, die sich im Hautbereich 55 befinden. Klicken Sie Anzeigen / Ändern 55 Hautbereich, um die Fläche zu ändern.

Richtung des Lichts

Die generelle Richtung des Lichts kann verändert werden, indem die Kreise oben bewegt werden. Belassen Sie diese in der Mitte, wenn die Richtung nicht verändert werden soll.

3.2.7 Augenregler

PortraitPro kann die Augen automatisch aufhellen, weißen und schärfen. Über die Augenkontrollregler bestimmen Sie selbst wie stark der einzelne Effekt angewendet wird. Außerdem können Sie die Augenfarbe verändern.

Regler

Master Fade	Dieser Regler ist mit den anderen Reglern, für die generelle Verbesserung der Augen, in diesem Absatz verbunden. Sie können daher sehen, wie sich die anderen Regler mit bewegen, wenn Sie diesen einen Regler nutzen.
Augen weißen	Erhellt und beleuchtet den weißen Teil der Augen. Der Bereich ist durch den Regler **Bereiche zum Weißen** kontrolliert. Das Weißen entfernt andere Farben aus dem Bereich des Weiß der Augen und läßt diese als leichtes Grau zurück, wenn der Regler ganz aufgedreht wird. Das Klicken des Knopfs **Augen weißen** öffnet zwei weitere Schieberegler, mit denen Sie das linke und rechte Auge unabhängig voneinandern weißen können.
Augen reinigen	Reinigt kleine Venen und andere Verfärbungen in den Augen. Der Bereich ist durch den Regler **Bereiche zum Weißen** kontrolliert. Indem Sie auf den Regler **Augen reinigen** klicken, werden zwei Regler geöffnet, die es Ihnen erlauben, die linke und rechte Pupille unabhängig voneinander zu verändern..
Bereiche zum Weißen	Verändert den Bereich des Auges, der weißer gemacht oder gereinigt werden soll. Durch Klicken auf **Bereiche zum Weißen** werden zwei Regler geöffnet, die es Ihnen erlauben, die linke und rechte Pupille unabhängig voneinander zu verändern.
Pupille abdunkeln	Dunkelt die Pupille ab (den dunklen Teil in der Mitte des Auges).

<table>
<tr><td></td><td>Das Drücken der Schaltfläche Pupille abdunkeln öffnet zwei Unterregler, mit denen die Pupille des linken und des rechten Auges unabhängig von dem anderen Auge abgedunkelt werden kann.</td></tr>
<tr><td>Pupille abdunkeln beim Vergrößern</td><td>Verändert die Größe der Pupille beim Abdunkeln.

Durch Klicken dieses Buttons werden zwei Regler geöffnet, die es Ihnen erlauben, die linke und rechte Pupille unabhängig voneinander zu verändern.</td></tr>
<tr><td>Augen schärfen</td><td>Schärft die Augen der Person.

Das Drücken der Schaltfläche Augen schärfen öffnet die folgenden Unterregler, mit denen Sie die Menge der Schärfe in den verschiedenen Bereichen des Auges bestimmen können.
<table>
<tr><td>Linke obere Wimpern</td><td>Schärft die oberen, linken Wimpern.</td></tr>
<tr><td>Linke untere Wimpern</td><td>Schärft die unteren, linken Wimpern.</td></tr>
<tr><td>Linkes Auge</td><td>Schärft das linke Auge.</td></tr>
<tr><td>Linker Wimpernbereich</td><td>Ändert die Größe des Bereichs, den das Schärfen des linken Auges beeinflußt.</td></tr>
<tr><td>Rechte obere Wimpern</td><td>Schärft die oberen, rechten Wimpern.</td></tr>
<tr><td>Rechte untere Wimpern</td><td>Schärft die unteren, rechten Wimpern.</td></tr>
<tr><td>Rechtes Auge</td><td>Schärft das rechte Auge.</td></tr>
<tr><td>Rechter Wimpernbereich</td><td>Ändert die Größe des Bereichs, den das Schärfen des rechten Auges beeinflußt.</td></tr>
</table></td></tr>
<tr><td>Augenbrauen schärfen</td><td>Schärft die Augenbrauen der Person.

Das Drücken der Schaltfläche Augenbrauen schärfen öffnet zwei Unterregler, die es Ihnen erlauben, die rechte und die linke Augenbraue unabhängig voneinender zu verändern.</td></tr>
<tr><td>Iris aufhellen</td><td>Hellt die Iris auf oder dunkelt sie ab (den farbige Teil des Auges).

Das Drücken der Schaltfläche Iris aufhellen öffnet zwei Unterregler, mit denen die Iris des linken und des rechten Auges unabhängig vom anderen Auge aufgehellt oder abgedunkelt werden kann.</td></tr>
<tr><td>Augenfarbe verändern</td><td>Das Drücken der Schaltfläche Augenfarbe verändern öffnet die Unterregler, mit denen Sie die Farbe der Iris verändern können.
<table>
<tr><td>Ausmaß der Veränderung</td><td>Wenn dieser Regler auf 0 steht, wird die Augenfarbe nicht verändert (und die Regler für Farbe und Internsität werden ignoriert).

Setzen Sie diesen auf 100 um die unter Farbe und Intensität ausgewählte Änderung anzuwenden. Bei kleineren Werten wird die</td></tr>
</table></td></tr>
</table>

<table>
<tr><td></td><td>
<table>
<tr><td></td><td>ausgewählte Farbe mit der originalen Augenfarbe vermischt.

Wenn dieser Regler auf 0 steht, wird er automatisch aktiviert, wenn die Regler für Farbe oder Intensität bewegt werden.

Das Drücken der Schaltfläche Ausmaß der Veränderung öffnet zwei Unterregler, mit denen das Ausmaß der Veränderung für das linke und das rechte Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</td></tr>
<tr><td>Farbe</td><td>Stellt die Farbe der Augen ein (vorausgesetzt, der Regler für das Ausmaß der Veränderung steht nicht auf 0).

Das Drücken der Schaltfläche Farbe öffnet zwei Unterregler, mit denen die Farbe für das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</td></tr>
<tr><td>Intensität</td><td>Stellt die Intensität der Augenfarbe ein.

Das Drücken der Schaltfläche Intensität öffnet zwei Unterregler, mit denen die Intensität für das rechte und das linke Auge unabhängig voneinander eingestellt werden kann.</td></tr>
</table>
</td></tr>
<tr><td>Reflektion auf der Pupille entfernen</td><td>Reflektion auf der Pupille entfernen- Dieser Schieberegler schwärzt den Pupillenbereich, um Reflexionen zu entfernen. Dies kann mit Reflektion hinzufügen, einer Dropdown-Liste verwendet werden, um neue Augen-Reflexionen hinzuzufügen. Durch das Drücken der Entfernen der Reflektion der Pupille- Schaltfläche öffnen sich zwei Regler, die es Ihnen erlauben, die Reflektionen des rechten und linken Auges separat zu bearbeiten.</td></tr>
<tr><td>Reflektion verschieben</td><td>Wenn Sie eine Reflexion des Auges mit Reflektion hinzufügen (Dropdown-Liste) hinzugefügt haben, können Sie Reflektion verschieben nutzen, um Schieberegler zu öffnen, mit denen Sie die Position der Reflexionen in den Augen verschieben können.

Wenn Sie keine Reflexion aus der Dropdown-Liste hinzugefügt haben, haben diese Schieberegler keine Wirkung.
<table>
<tr><td>Linkes Auge Horiz.</td><td>Verschiebt die Reflexion auf dem linken Auge horizontal (links & rechts).</td></tr>
<tr><td>Linkes Auge Vert.</td><td>Verschiebt die Reflexion auf dem linken Auge vertikal (hoch & runter).</td></tr>
<tr><td>Rechtes Auge Horiz.</td><td>Verschiebt die Reflexion auf dem</td></tr>
</table>
</td></tr>
</table>

		rechten Auge horizontal.
	Rechtes Auge Vert.	Verschiebt die Reflexion auf dem rechten Auge vertikal.

Rote Augen entfernen

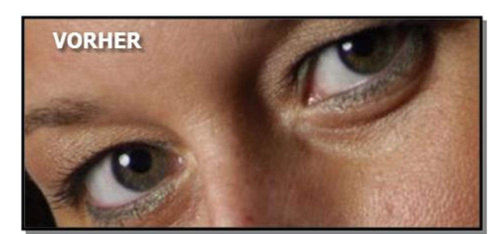
Wenn Ihr Foto rote Augen aufweist (hervorgerufen durch einen Blitz, der auf den Augenhintergrund einer Person fällt), kann dies automatisch entfernt werden, wenn Sie die Box **Rote Augen entfernen** am oberen Ende der Augenregler markieren.

Reflektion hinzufügen

Sie können aus einer Auswahl von Reflektionen (Spitzlichter) wählen um diese dem Auge hinzuzufügen.

Beispiel

Die Vorher- und Nachher-Bilder unten zeigen ein Beispiel dafür, wie die Augen des Modells von PortraitPro automatisch aufgehellt und geschärft wurden.





3.2.8 Mund- & Naseregler

PortraitPro hellt die Zähne automatisch auf und verbessert die Farbe der Lippen. Die Mund- & Naseregler ermöglichen Ihnen, diese Effekte so anzupassen, dass Sie genau das gewünschte Ergebnis erhalten.

Regler

Master Fade	Dieser Regler ist mit den anderen Reglern, für die generelle Verbesserung des Mundes und des Nasenbereiches, in diesem Absatz verbunden. Sie können daher sehen, wie sich die anderen Regler mit bewegen, wenn Sie diesen einen Regler nutzen.
Zähne weißen	Entfernt jede Farbe aus den Zähnen. Das betroffene Stelle wird durch den Schieberegler Bereich Weißen gesteuert. Diese Steuerung wird nicht angezeigt, wenn der Mund geschlossen ist.
Zähne säubern	Das betroffene Gebiet wird durch den Bereich Weißen -Schieberegler gesteuert.

	Diese Steuerung wird nicht angezeigt, wenn der Mund geschlossen ist.
Aufhellbereich	Ändert den Zahnbereich der vom Zähne Weißen & Säubern -Schieberegler betroffen ist. Diese Steuerung wird nicht angezeigt, wenn der Mund geschlossen ist.
Lippensättigung	Verstärkt den Farbton der Lippen.
Lippen abdunkeln	Bewegen Sie diesen Regler nach rechts um die Lippen abzudunkeln oder nach links, um sie aufzuhellen.
Lippenkontrast	Verstärkt den Kontrast innerhalb des Lippenbereichs um den Lippen mehr Ausdruck zu verleihen.
Mund schärfen	Schärft die Konturen und Details des Mundes. Drücken Sie Mund Schärfen, um die folgenden Schieberegler, mit dem Sie verschiedenen Schärfungen an den verschiedenen Teilen des Mundes unabhängig anwenden können. **Oberlippe** Schärft nur die Oberlippe. **Zähne** Schärft nur die Zähne. **Unterlippe** Schärft nur die Unterlippe.
Kontrast Nase	Erhöht den Kontrast in der Nase, um die Aufmerksamkeit darauf zu lenken.
Lippen mit Feuchtigkeit versorgen	Gibt Glanz auf die Lippen.
Lippenfarbton	Ändert die Lippenfarbe.

Beispiel





3.2.9 Haarregler

PortraitPro erlaubt es Ihnen, die Haare zu verbessern, indem sie die Regler benutzen. Bitte beachten Sie, dass, bevor Sie damit beginnen, der Haarbereich genau angezeichnet ist, siehe Haarbereich. 56

Regler

Menge Färben	Steuert, wie viel Haar gefärbt werden soll. Die Farbe wird durch die Auswahl eines der Beispiele zur Haarfärbung in der Dropdown-Liste festgelegt. Dieser Schieberegler wird automatisch auf 100 gesetzt werden, wenn er, bei der Auswahl in der Dropdown-Liste, auf 0 steht.
Glanz	Fügt dem Haar mehr oder weniger Glanz hinzu.
Aufhellen	Macht das Haar heller oder dunkler.
Rot einfärben	Verändert die Farbe des Haars. Höhere Werte sind rötlicher, während negative Werte dazu neigen, das Haar grau erscheinen zu lassen.
Dynamik	Eine Stiegerung der Dynamik macht die Haarfarbe intensiver.

Haarverbesserungsmodus

Weitere Kontrollen finden Sie im Haarverbesserungsmodus. Klicken Sie auf **Zum Haarverbeserungsmodus wechseln** um zu diesen Reglern zu gelangen.

Schatten in den Haaren aufhellen	Füllt Schatten in den Haaren, die z.B. durch Strähnen entstehen auf.  **Vorher** **Nachher** Das Drücken der Schaltfläche **Schatten in den Haaren aufhellen** öffnet die folgenden Unterregler, die eine noch genauere Kontrolle über die Verbesserung erlauben: **Schatten aufhellen** — Kontrolliert wie stark die Schatten von diesem Regler aufgehellt werden sollen. **Textur der Schatten** — Kontrolliert, wie viel Textur inden aufgehellten Schatten erhalten bleiben soll.
Haar glätten	Glättet die Haarsträhnen.

	 **Vorher** **Nachher** Drücken Sie die Schaltfläche **Haare glätten** um die folgenden Unterregler, die Ihnen mehr Kontrolle über das zu glättende Haar geben, zu öffnen: **Weichzeichnende Glättung** — Verändert das Ausmaß mit dem das Haar weichgezeichnet wird.

Verlassen Sie den haarverbesserungsmodus indem Sie auf die Schaltfläche **OK** drücken.

3.2.10 Hautfarbe Bedienelemente

Die Steuerelemente zur Färbung der Haut erlauben es Ihnen, Änderungen an der Farbe der Haut vorzunehmen.

PortraitPro legt automatisch die Hautpartien fest, aber Sie werden bessere Ergebnisse erhalten, wenn Sie diese prüfen und verbessern. 55

Regler

Farbkorrektur	Korrigiert die Hautfarbe zu einem natürlichen Ton. Wenn die Hat bereits eine gute Farbe hat, hat diese Regler nur wenig Effekt.
Korrigieren außerhalb Gesicht	Kopiert die Lichteinstellungen auf den Rest des Bildes. Korrigiert die Weißbalance mit Hilfe der Anpassung der Hautfarbe.
Temperatur	Passt die Farbe der Haut an, um jede Temperatur (rot-blau)(Farbstich) zu entfernen.
Tönung	Passt die Farbe der Haut, um jede Tönung (grün-violett) (Farbstich) zu entfernen.
Belichtung	Passt die Belichtung der Haut.
Wangen-Farbe	Bringt Farbe auf die Wangen. Durch Klicken der Wangen-Farbe -Schaltfläche öffnen diese Regler: **Sättigung der Wangen** — Dieser ist direkt mit dem Wangen-Farbe-Regler verbunden und bietet so die gleiche Kontrolle. Durch Drücken von Wangen Sättigen, öffnen sich zwei Schieberegler, die es Ihnen erlauben, Farbe in die linke und rechte Wange

		unabhängig voneinander zu bringen.
	Wangen Nuancierung	Ändert die Farbtemperatur auf den Wangen. Klicken Sie Wangen Nuancierung, zwei Regler öffnen sich und Sie können die Farbtemperatur der linken und rechten Wange unabhängig voneinander bearbeiten.
Bräune	Verleiht der Haut ein gebräuntes Aussehen. Drücken Sie die Bräunen und es öffnen sich folgende Regler: **Sättigen** – Verleiht der Haut sattere Farben. **Abdunkeln** – Verdunkelt subtil die Hautpartie.	

3.2.11 Bildregler

Diese Regler betreffen das gesamte Bild und ermöglichen es Ihnen, den Gesamteindruck des Bilds über Kontrollregler für Kontrast und Farbtemperatur anzupassen.

Sie können das Bild auch über das Beschnitt-Werkzeug 77 beschneiden.

Regler

Temperatur	Passt die Farbe des gesamten Bildes an, um Farbstiche (rot-blau) zu entfernen.
Tönung	Passt die Farbe des gesamten Bildes an, um Farbstiche (grün-violett) zu entfernen.
Belichtung	Ändert die generelle Belichtung (Helligkeit) des gesamten Bilds. Durch klicken auf Belichtung öffnet sich der folgenden Regler, der eine alternative Belichtungssteuerung bietet. **Farbe bewahren Belichtung** – Stellt die Gesamt-Belichtung (Helligkeit) des gesamten Bildes in einer Weise ein, die die Farbe ändert, da dies vereinzelt auftreten kann.
Helligkeit	Passt die Helligkeit des gesamten Bildes an. Diese Steuerung hat den größten Einfluss auf die Mitteltöne des Bildes.
Smart Kontrast	Erhöhung oder Verringerung des Kontrastes des gesamten Bildes, um Details besser hervorzuheben. Dabei wird die durchschnittliche Helligkeit und Farbe des Bildes nicht verändert. Klicken Sie die Smart Kontrast und es öffnen sich die folgenden Regler, für eine alternative Steuerung des Kontrasts: **Kontrast** – Stellt den Kontrast des gesamten Bildes ein, mit

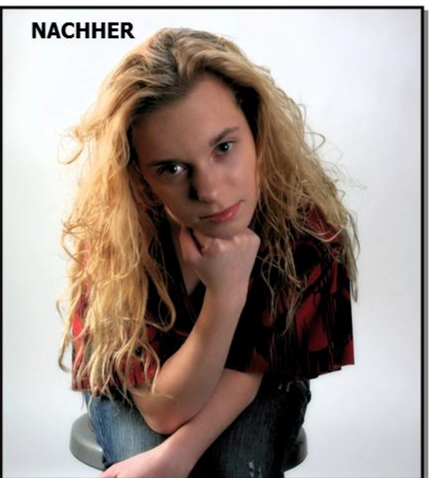
<table>
<tr><td></td><td><table><tr><td></td><td>der einfachen Standard-Technik.</td></tr><tr><td>Farbe bewahren Kontrast</td><td>Stellt den Kontrast des gesamten Bildes in einer Weise ein, die verhindert, dass Farbänderungen, durch den Standard-Kontrast-Schieberegler eingefügt wurden.</td></tr></table></td></tr>
<tr><td>Lebendigkeit</td><td>Passt die Lebendigkeit des gesamten Bildes an. Die Erhöhung der Brillanz macht die Farben im Bild intensiver. Eine Verringerung der Brillanz macht die Farben weniger intensiv (grauer).

Durch Klicken von Lebendigkeit wird der folgende Schieberegler geöffnet, der einen ähnlichen Effekt bietet:<table><tr><td>Sättigung</td><td>Passt die Farbsättigung (Farbintensität) das gesamten Bildes an. Dynamik und Sättigung sind ähnliche Wirkungen, der Unterschied ist, dass die Lebendigkeit weniger Einfluss auf die Farben, die weniger intensiv sind, hat als die Sättigung. Keiner dieser Schieberegler hat einen Effekt auf die Bereiche, die schwarz, weiß oder grau sind.</td></tr></table></td></tr>
<tr><td>Ton-Kurven</td><td>Ton-Kurven werden verwendet, um die Helligkeit eines Bildes in einer Weise zu verändern, unterschiedliche Mengen an Licht in verschiedenen Bereichen zu erhalten. Der Regler hierfür ist mit mehreren Sub-Schiebereglern verbunden, um eine allgemeine Aufhellung zu erreichen, wenn der Regler nach rechts bewegt wird, oder eine Verdunkelung zu bewirken, wenn der Regler nach links bewegt wird.

Durch Klicken von Ton-Kurve öffnen sich folgende Regler:<table><tr><td>Fix Flash</td><td>Verstärken oder Verringern von Blitzlicht.</td></tr><tr><td>Blitzlicht</td><td>Erhöht oder verringert die Helligkeit des Blitzlichts.</td></tr><tr><td>Licht</td><td>Erhöht oder verringert die Helligkeit der hellen Bereiche.</td></tr><tr><td>Dunkel</td><td>Erhöht oder verringert die Helligkeit dunkler Bereiche.</td></tr><tr><td>Schatten</td><td>Erhöht oder verringert die Helligkeit der Schatten.</td></tr><tr><td>Schwärzen</td><td>Betont schwarze Flächen.</td></tr><tr><td>Schatten Füllen</td><td>Erhellt nur die dunkleren Bereiche des Bildes, um Details in Schatten herauszubringen.</td></tr></table></td></tr>
</table>

Beispiel





3.2.12 Hautauswahl-Werkzeuge

PortraitPro findet automatisch in Ihrem Bild die Bereiche, die Haut sind. In diesem Bereich kommen die Hautregler zum Einsatz. Es ist wichtig diesen Bereich relativ genau anzulegen, da die Hautregler sonst nicht richtig arbeiten können. Es kann sein, dass PortraitPro bei einigen Bildern die Hautauswahl nicht richtig festlegt, deshalb sollten Sie diese immer prüfen und eventuell anpassen.

Um den Hautbereich zu überprüfen und ggf. zu ändern, klicken Sie auf Ansicht / Bearbeiten Hautbereich, dies befindet sich oben in jedem Absatz mit Schiebereglern für die Bearbeitung der Haut. Diese Abschnitte sind:

Haut glätten, 42 Hautfarbe 52 und Belichtung 45 der Haut.

Dadurch wird auf die Werkzeuge zur Auswahl der Hautpartien gewechselt. Die Hautpartie wird standardmäßig als durchscheinend blaue Fläche angezeigt und liegt über der Haut. Wenn diese Farbe nicht günstig ist, um den Hautbereich in Ihrem Bild zu erkennen, können Sie eine andere Farbe aus der Dropdown-Liste wählen.



Wenn der Hautbereich falsch ist, können Sie diesen manuell über das Einstellen der Hautauswahl-Pinsel 76 ändern.

Sie können auch PortraitPro über die Schaltfläche **Hautauswahl neu berechnen** den Bereich neu kalkulieren

lassen.

Drücken Sie **OK** um zu den Hautreglern zurück zu kehren.

3.2.13 Haarauswahl-Werkzeuge

PortraitPro findet automatisch die Bereiche in Ihrem Bild, die Haare sind. In diesem Bereich kommen die Haarregler zum Einsatz. Es ist wichtig diesen Bereich relativ genau anzulegen, da die Haarregler sonst nicht richtig arbeiten können.

Die Haarauswahl prüfen und anpassen:

Das Drücken der Schaltfläche **Haarregler anzeigen** öffnet den Bereich Haarregler 50.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Haarauswahl anzeigen/bearbeiten** für die Haarregler. So gelangen Sie zu den Haarauswahl-Werkzeugen. Die Haarauswahl wird als durchscheinend pinke Maske über dem verbesserten Bild angezeigt. Wenn es für Sie schwierig ist mit dieser Farbe den Bereich zu erkennen, können Sie eine andere Farbe aus der Auswahlliste dafür bestimmen.



Wenn der Haarbereich falsch ist, können Sie diesen maunell über das Einstellen der Haarauswahlpinsel 76 ändern.

Drücken Sie **OK** um zu den Haarreglern zurück zu kehren.

3.3 Referenzdialog

Dieser Abschnitt beschreibt die Dialoge in PortraitPro.

Automatische Batch-Speicher Optionen 57	Nur in der Studio Max Edition 8 mit automatischen Batch-Modus

Manueller Batch-Modus 59	Nur in der Studio Edition 8 Steuerung für manuellen Batch-Modus
Geschlecht auswählen 62	Manuelle Auswahl von Alter und Geschlecht
Speichern der Bildoptionen 63	Optionen bei der Speicherung von Bildern als JPEG, TIFF oder PNG.
Allgemeine Einstellungen 65	Einstellungen, die verschiedene Teile von PortraitPro kontrollieren.
Farbeinstellungen 67	Farbprofileinstellungen (nur in der Studio-Version).
Sprache 68	Spracheinstellung der Benutzeroberlfäche (nur bei multilingualen Versionen).
Reglereinstellungen speichern 71	Wird verwendet um die aktuellen Reglereinstellungen zu speichern.
Gespeicherte Regler verwalten 73	Die gespeicherten Reglereinstellungen verwalten (umbenennen, umsortieren oder löschen).

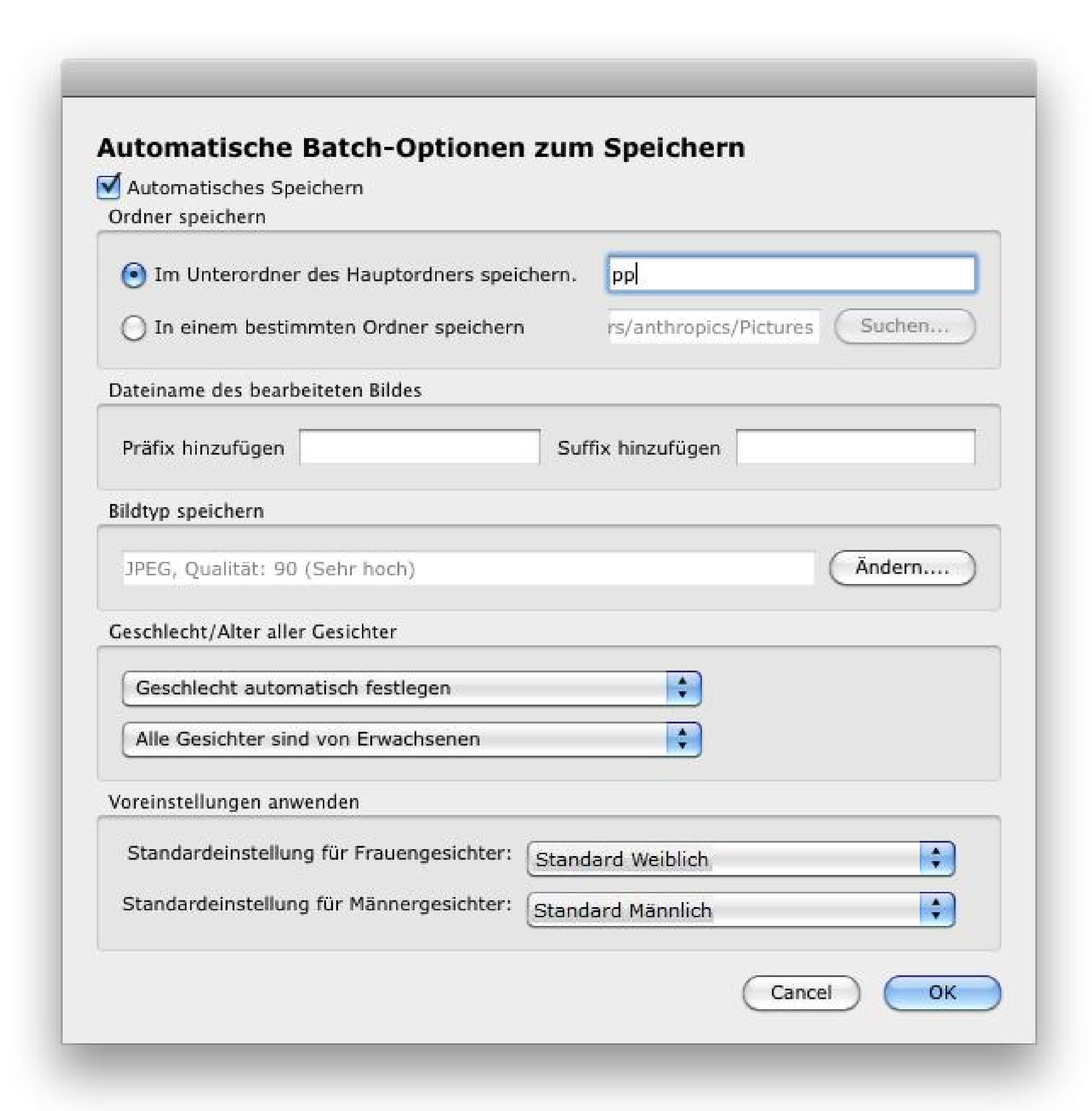
3.3.1 Automatischer Batch-Modus

Nur in der Studio Max Edition 8

Dieser Dialog erscheint, wenn ein neuer Batch-Modus automatisch 13 gestartet wird.

Dies kann auch ausgewählt werden, nachdem der Batch-Modus gestartet hat:

- Wählen Sie **Einstellungen ändern** im Menü des Batch-Modus.
- Klicken Sie auf **Einstellungen ändern**, wenn Sie die Zusammenfassung einsehen.



Automatisches Speichern

Wenn Sie diese Option gewählt haben, wir das Bild automatisch gespeichert, nachdem es bearbeitet wurde. Das Bild wird im von Ihnen festgelegten Ordner (**Ordner zum Speichern**) gesichert und mit einer Voreinstellung für den Namen.

Wenn diese Option nicht gewählt ist, wird das Bild nicht automatisch gespeichert. Um sicherzustellten, dass Bilder nicht automatisch gespeichert werden, entfernen Sie das Häkchen an dieser Box zu Beginn des Bearbeitungsprozesses.

Ordner zum Speichern

Der Ordner für bearbeitete Bilder wird entweder neu festgelegt oder aber Sie richten einen Unterordner im Ordner der Originaldateien ein.

Wenn Sie die Bilder im gleichen Ordner wie die Originale speichern möchten, wählen Sie „Speichern in

neuem Ordner des Originalordners“ und löschen Sie die Textbox daneben. PortraitPro erlaubt es nicht, die Vorher-Aufnahme mit der Nachher-Aufnahme zu überschreiben. Bedenken Sie also bitte, dass Sie hier die Suffixe oder Präfixe ändern müssen.

Dateiname des bearbeiteten Bildes

Das Nachher-Bild wird unter dem gleichen Namen gespeichert wie das Vorher-Bild, es sei denn, Sie geben dem Bild einen neuen Namen.

Wenn die Präfix-Box nicht leer ist, wird dies am Anfang des Dateinamens ergänzt.

Wenn die Suffix-Box nicht leer ist, wird dies am Ende des Dateinamens ergänzt.

Dateiformat

Klicken Sie auf „Ändern“, um das Dateiformat auszuwählen.

Geschlecht/Alter der Gesichter

Dies sollte möglichst immer automatisch festgelegt werden.Wenn Sie jedoch sicher sind, dass alle Gesichter das gleiche Geschlecht oder Alter haben, können Sie Fehlern vorbeugen, indem Sie dies für alle festlegen.

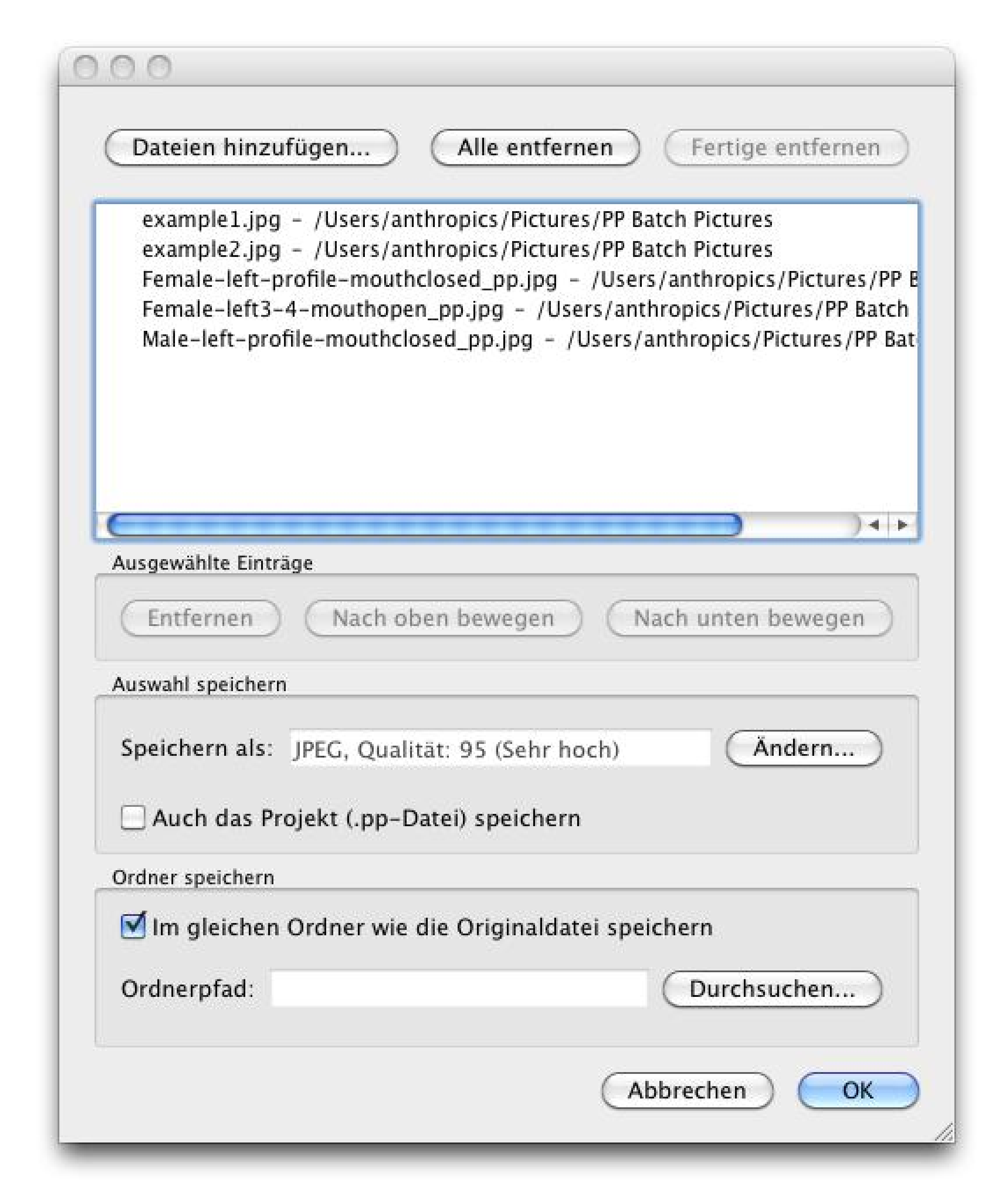
Voreinstellungen anwenden

Im Dropdown-Menü können Sie verschiedene Voreinstellungen auswählen, die Sie nach weiblich oder männlich bestimmen können. Sie können anschließend ein Gesicht auswählen und dieses im Bearbeitungsmodus 15 ansehen, um eventuell andere Voreinstellungen wählen zu können.

3.3.2 Manual Batch

Nur in der Studio Edition 8

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie im Menü das Kommando **Datei > Stapelverarbeitung öffnen...**.



Der Dialog erlaubt es Ihnen, eine List der Dateien aufzustellen, die Sie bearbeiten möchten. Hier können Sie zudem die Speicheroptionen für das Speichern der einzelnen Dateien einstellen.

Dateien hinzufügen

Um der Liste für die Stapelverarbeitung weitere Dateien hinzuzufügen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Dateien hinzufügen**. Es öffnet sich ein Dialog, aus dem heraus Sie die gewünschten Dateien auswählen und hinzufügen können.

Die Dateien im Stapel werden in der Liste im oberen Teil des Dialogs angezeigt.

Verwendung der Stapelliste

Wenn Sie auf die Schaltfläche **OK** drücken, werden Ihre Änderungen gespeichert und die erste Datei, die noch nicht fertiggestellt wurde, wird geöffnet.

Wenn Sie mit dem Verbessern des Bilds fertig sind, wählen Sie das Kommando **Speichern und nächstes öffnen** aus dem Dateimenü. Dies speichert das aktuelle Bild mit den vorher ausgewählten Optionen und öffnet automatisch die nächste Datei Ihrer Liste.

Wenn Sie den Dialog für die Stapelverarbeitung dann erneut öffnen, erscheint ein Häkchen neben den Dateien, die Sie schon bearbeitet haben.

Die folgenden Symbole können neben den Dateien in Ihrer Liste erscheinen:

	Ausstehend – Die Datei wartet darauf, verarbeitet zu werden
✓	Fertig – Datei wurde verbessert und gespeichert
✗	Fehlgeschlagen – Datei konnte nicht geöffnet werden
	Übersprungen – Datei wurde ungespeichert geschlossen

Sie können den Status der Datei zurücksetzen, indem Sie einen Rechtsklick darauf machen und im Pop-Up Menü **Status zurücksetzen** auswählen.

Wenn Sie alle Dateien im Stapel fertiggestellt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertige Dateien entfernen** um diese von der Liste zu entfernen.

Die Dateien im Stapel und die Stapeleinstellungen werden gespeichert, wenn PortraitPro geschlossen wird, sodass Sie beim nächsten Mal, wenn Sie PortraitPro öffnen, einfach weiterarbeiten können.

Organisieren der Dateien

Die Dateien werden in der in der Liste angezeigten Reihenfolge geöffnet. Wenn Sie die Dateien anders organisieren wollen, wählen Sie eine oder mehrere Dateien der Liste aus und klicken Sie auf die Schaltflächen **Nach unten bewegen** oder **Nach oben bewegen**.

Sie können die gewählten Dateien auch über die Schaltfläche Entfernen von der Liste löschen. Beachten Sie bitte, dass dies nur die Dateien von der Liste entfernt, sie aber nicht von Ihrem Laufwerk löscht.

Um mehr als eine Datei der Liste zu wählen, halten Sie die Taste Steuerung gedrückt, wenn Sie eine weitere Datei auswählen. Alternativ können Sie auch die Umschalttaste verwenden um alle Dateien zwischen der aktuellen und der, auf die Sie geklickt haben, der Auswahl hinzuzufügen.

Speicheroptionen

Die Dateien werden in dem Format, das im Bereich Speicheroptionen angezeigt wird, gespeichert. Klicken Sie die Schaltfläche **Ändern** um einen Dialog zu öffnen, in dem Sie das Speicherformat einstellen können.

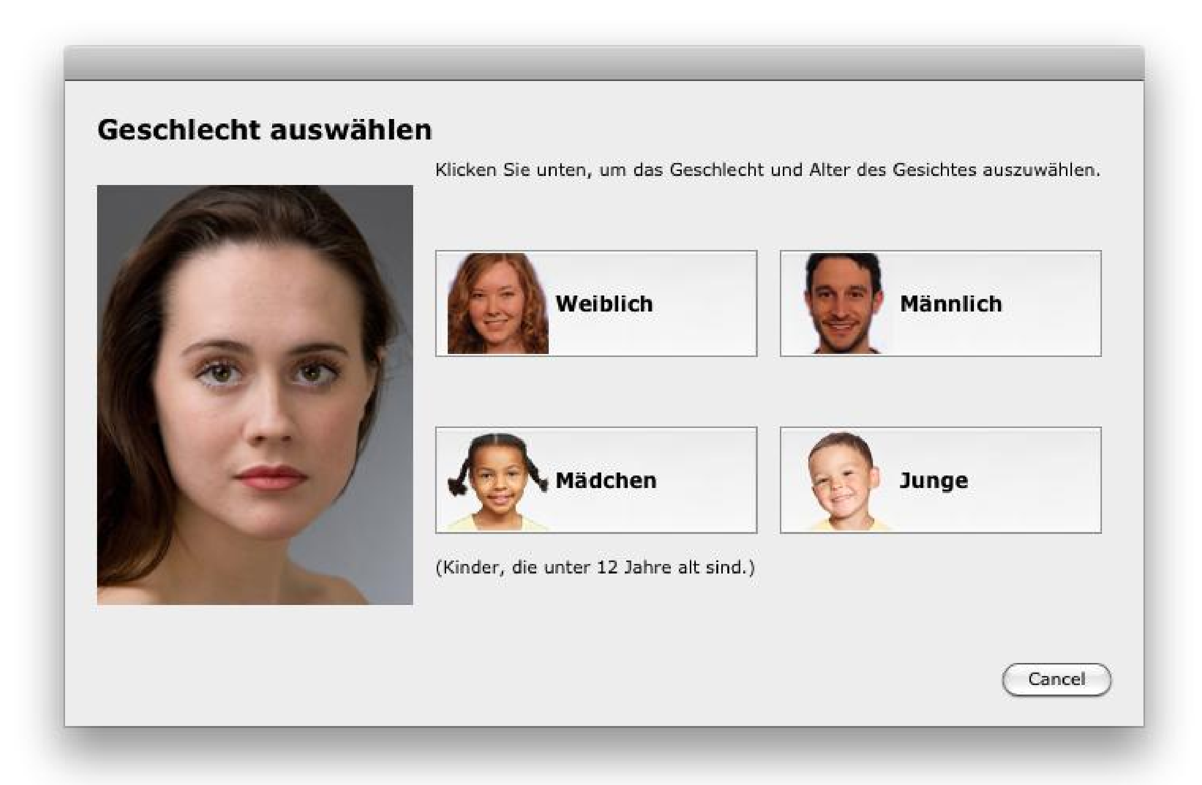
Wenn Sie das Kontrollkästchen **Auch das Projekt speichern** aktiviert haben, wird auch die PortraitPro Projektdatei (.pp Dateierweiterung) gespeichert, die das Bild mit allen Markierungen und Reglerwerten abspeichert. Sie können so eine Projektdatei öffnen und mit der Verbesserung fortfahren, ohne dass die Markierungen im Gesicht neu gesetzt und positioniert weden müssen. Die Projektdatei wird imselben Ordner mit demselben Namen wie die verbesserte Datei gespeichert, hat aber die Dateierweiterung .pp.

Die Dateien werden im selben Ordner wie die Originale gespeichert, wenn **Im gleichen Ordner wie die Originaldatei speichern** aktiviert wurde. Wenn Sie die verbesserten Bilder in einem anderen Ordner abspeichern möchten, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen und geben Sie einen Pfad im Feld **Dateipfad** ein. Sie können die Schaltfäche **Durchsuchen** wählen um einen Dialog zu öffnen, in dem Sie den Pfad für die zu speichernden Bilder speichern möchten, wählen können.

Das verbesserte Bild wird mit demselben Namen wie die Originaldatei gespeichert. Wenn Sie einen Zusatz für den Dateinamen festgelget haben 65, wird auch dieser hinzugefügt.

3.3.3 Geschlecht auswählen

Dieser Dialog erscheint, wenn kein Geschlecht für ein Gesicht ausgewählt wurde.



Wählen Sie **weiblich** oder **männlich**, um das Geschlecht auszuwählen (oder **Mädchen** oder **Junge**, wenn es sich um das Gesicht eines Kindes handelt). Dies wird die Bedienleiste verschwinden lassen und PortraitPro geht direkt weiter zum nächsten Schritt.

Klicken Sie Abbrechen, wenn Sie das Geschlecht nicht einstellen möchten und Sie gelangen zum vorherigen Schritt zurück.

Wenn der Dialog automatisch angezeigt wurde, wenn nur ein einzelnes Gesicht erkannt wurde, wird auch die Schaltfläche **Außenlinien löschen** angezeigt, für den Fall, dass das Gesicht nicht richtig erkannt wurde.

Dieser Dialog kann zu folgenden Zeiten erscheinen:

· Nach dem Laden eines Bildes 12, wenn ein Gesicht gefunden wurde.

· Beim klicken der Schaltfläche **Auswählen** über einem Gesicht, in der Gesicht auswählen 16 – Phase, wenn das Geschlecht für dieses Gesicht nicht bereits eingestellt wurde.

3.3.4 Optionen zur Bildspeicherung

Wenn Sie ein Bild speichern indem Sie **Datei > JPG/TIFF/Png speichern** auswählen, erscheint das Dialogfeld zu den Speicheroptionen.



Hier können Sie auswählen, ob Sie das Bild als JPEG- ,TIFF- oder PNG-Datei abspeichern möchten.

JPEG-Format

Falls Sie sich für JPEG entscheiden, können Sie die Bildqualität des gespeicherten Fotos festlegen. Der Vorteil einer niedrigeren Qualität ist die wesentlich kleinere Dateigröße. JPEG ist meist dann die richtige Wahl, wenn Sie das Bild nach dem Abspeichern nicht mehr weiterbearbeiten möchten.

TIFF-Format

Wenn Sie ein Bild als TIFF abspeichern, erhalten Sie normalerweise eine größere Datei als als JPEG. TIFF speichert jedoch das genaue Bild ohne jeglichen Qualitätsverlust. Dies ist die beste Wahl, wenn Sie das Bild in einem anderen Bildbearbeitungsprogramm weiterbearbeiten möchten.

TIFF Bilder können entweder unkomprimiert oder verlustfrei komprimiert gespeichert werden. Der einzige Grund, warum Sie die verlustfreie Komprimierung nicht auswählen sollten, wäre, wenn das Programm in dem Sie die TIFF-Datei erneut öffnen möchten, komprimierte TIFFs nicht unterstützt (wobei dies heutzutage eher unwahrscheinlich ist).

PNG-Format

PNG ist ein Format, das verlustfreie Kompression nutzt.

Bits pro Farbe – Einstellung

Nur in der Studio & Studio Max Edition 8

TIFFs und PNGs können entweder 8 oder 16 Bits pro Farbmuster speichern (24 oder 48 pro Pixel gesamt). Bildqualität kann durch das Verändern von 8 auf 16 Bits verbessert werden. Allerdings verdoppelt sich dadurch auch die Größe des Bildes. Auch können nicht alle Programme 16 Bit-Bilder lesen.

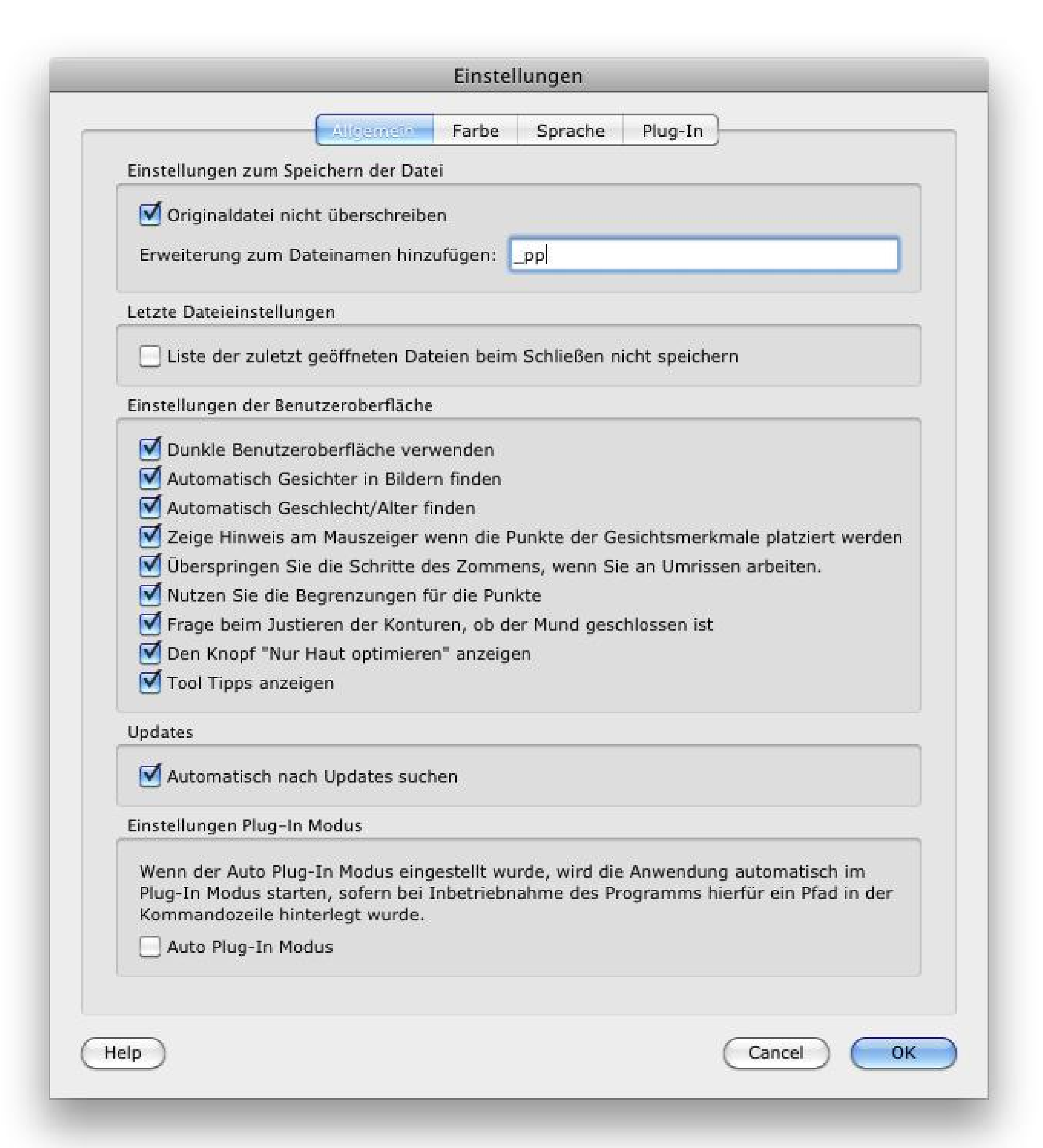
3.3.5 Einstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen wählen Sie **Datei > Einstellungen** im Dateimenü.

Allgemein 65	Allgemeine Einstellungen
Farbe 67	Farbeinstellungen
Sprache 68	Spracheinstellungen
Plug-In 69	Ermgölicht Ihnen die Installation von PortraitPro als Plug-In in Photoshop.

3.3.5.1 Allgemeine Einstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie den Befehl **PortraitPro > Einstellungen** im Hauptmenü.



Speichereinstellungen

Originaldatei nicht überschreiben – ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, erstellt PortraitPro beim Speichern eines Bilds einen neuen Dateinamen, der vom Namen der Originaldatei abweicht.

Erweiterung hinzufügen – ist diese Option aktiviert, wird der neue Dateiname aus dem Namen der Originaldatei und einem Zusatz gebildet. Im Standard ist diese Erweiterung "_pp" so dass ein Bild mit dem

Namen foto.jpg später als foto_pp.jpg gespeichert wird.

Letzte Einstellungen

Liste letzter Dateien beim Beenden nicht speichern – ist dieses Kontrollkästchen aktiviert, wird kein Verlauf für die zuletzt geöffneten Dateien beim Beenden der Anwendung mit abgespeichert.

Einstellungen der Benutzeroberfläche

Dunkle Benutzeroberfläche verwenden - aktivieren Sie diese Box um das dunklere Farbschema zu benutzen oder deaktivieren Sie diese um den konventionelleren Mac Stil zu benutzen.

Automatisch Gesichter in Bildern finden – wählen Sie diese Option, wenn Sie möchten, dass das Programm Gesichter automatisch findet, wenn Bilder geöffnet werden. Wenn diese Option nicht gewählt wurde, müssen Sie die Gesichter im Bild manuell festlegen.

Zeige Hinweis am Mauszeiger beim Markieren der Gesichtsmerkmale - aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen um beim Platzieren der fünf Punkte für die Gesichtsmerkmale einen zusätzlichen Hilfetext neben der Maus als Bearbeitungshilfe angezeigt zu bekommen.

Überspringen von eingezoomten Arbeitsprozessen bei Außenlinien – wählen Sie diese Option, um die Prozesse zu überspringe, bei denen in das linke und rechte Auge, Nase & Mund eingezoomt ist, nachdem die erstem 5 Punkte festgelegt wurden. Beachten Sie: dies hat keinen Effekt auf Seitenprofile.

Punkte eingrenzen – wählen Sie diese Option, um gewisse Punkte an bestimmten Linien zu halten, wenn diese bewegt werden. Dadurch kann vermieden werden, dass Punkte an falschen Stellen positioniert werden. Erfahrene Nutzer werden jedoch vermutlich bessere Ergebnisse ohne diese Option erhalten.

Frage beim Justieren der Konturen ob der Mund geschlossen ist - aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen wird PortraitPro beim Justieren der Punkte um den Mund einen Dialog öffnen, der fragt, ob der Mund geöffnet oder geschlossen ist. Beachten Sie, dass Sie auch wenn diese Option aktiv ist, durch das Drücken der Leertaste angeben können, dass der Mund geöffnet ist. So können Sie direkt mit dem Justieren der Punkte für den Mund fortfahren. Sollte der Mund geschlossen sein, bringen Sie einfach die Lippenpunkte zusammen und sodass der Mund so in eine geschlossene Form übergeht.

Den Knopf "Nur Haut verbessern" anzeigen - diese Box muss aktiviert werden wenn die Schaltfläche "Nur Haut verbessern" beim Schritt Geschlecht auswählen 62 erscheinen soll.

Tool-Tipps anzeigen - deaktivieren Sie diese Box um alle Pop-Up Hilfen abzustellen (die Tooltipps, die erscheinen, wenn Sie mit der Maus z.B. über einen Regler gehen).

Update Einstellungen

Automatisch nach Updates suchen - wenn dies aktiviert ist, schaut PortraitPro regelmäßig ob eine neue Version verfügbar ist. Wenn ein Update erhältlich ist, erscheint auf dem Willkommensbildschirm eine entsprechende Schaltfläche. Wenn Sie auf die Update-Schaltfläche drücken, wird Ihr Webbrowser geöffnet und die Informationen zum Update dort angezeigt.

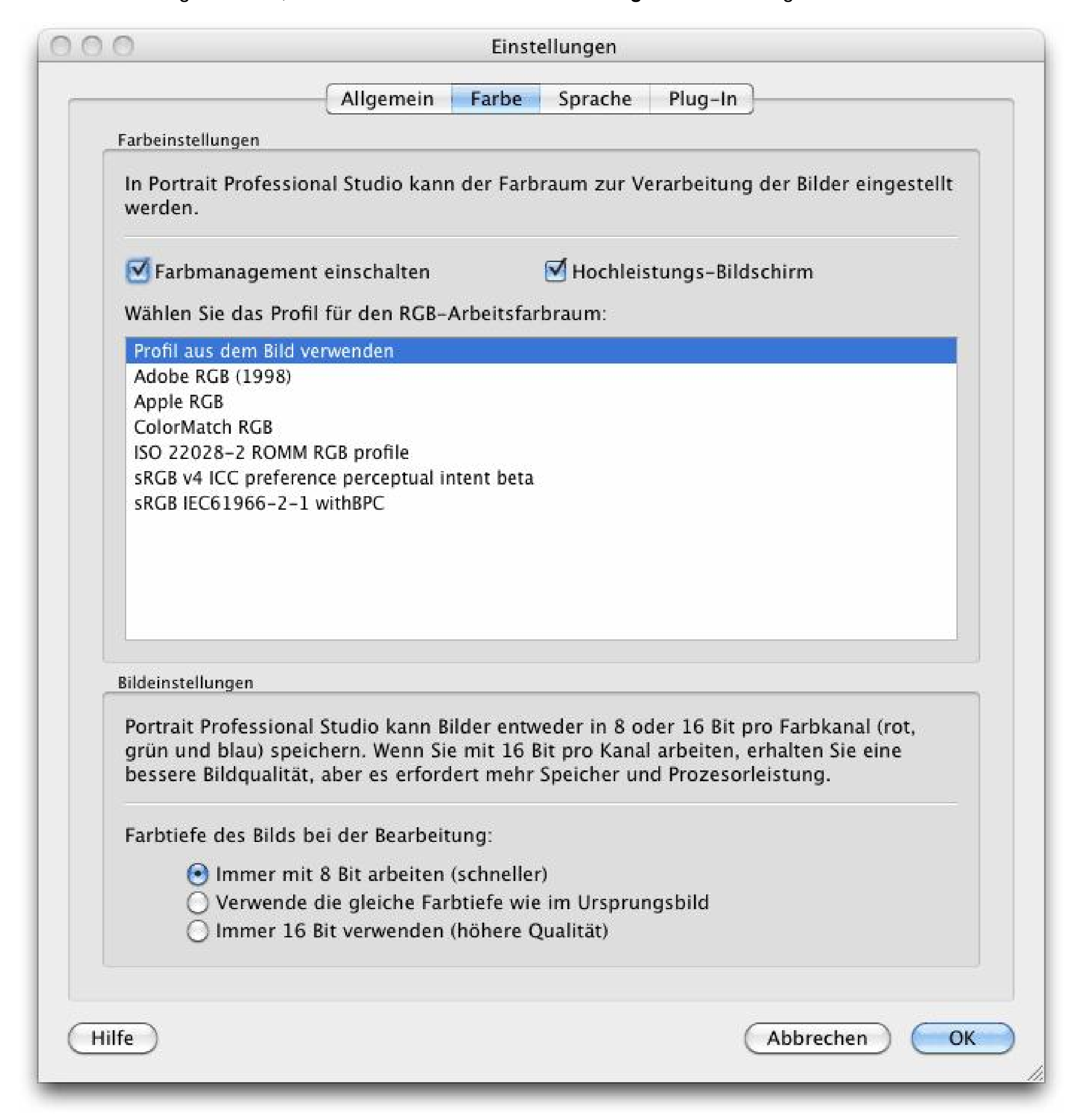
Einstellungen Plug-In Modus

Auto Plug-In Modus - Nur in der Studio & Studio Max Edition 8 Wenn der Plug-In Modus 24 auf automatisch gesetzt wurde, öffnet sich PortraitPro in diesem Modus, sofern ein bestimmter Pfad dafür in der Kommandozeile beim Öffnen der Anwendung festgelegt wurde.

3.3.5.2 Farbeinstellungen

Nur in der Studio & Studio Max Edition 8

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie **PortraitPro > Einstellungen** und das Register **Farbe** aus.



Farbmanagement hilft Ihnen sicherzustellen, dass die Farben auf Ihrem Monitor so nah wie möglich an der Realität sind.

Zusätzlich können Sie hier einstellen, welches Farbprofil PortraitPro intern verwendet. Dies betrifft insbesondere den *Farb Gamut*, der den Farbumfang darstellt, der angezeigt werden kann.

Um die maximale Geschwindigkeit zu erreichen, wählen Sie die Option "Höchste Leistung". Dies ermöglicht es PortraitPro die Verwendung der Farbprofile für die Arbeit am Bildschirm zu optimieren. Unabhängig von dieser Einstellung wird das für das Bild gewählte Farbprofil beim Speichern der Datei hinterlegt.

Sie können auch die *Farbtiefe* einstellen, die von PortraitPro verwendet wird. Dies ist die Bitgröße jedes Farbkanals.

Jeder Pixel besteht aus drei Farben (rot, grün und blau), sodass

- 8 Bit pro Farbe 24 bit je Pixel entsprechen.
- 16 Bit pro Farbe 48 bit je Pixel entsprechen.

Achtung: Dieser Dialog wird nur in der Studio-Version von PortraitPro angezeigt.

Die Standard Edition von PortraitPro arbeitet mit einem deaktivierten Farbmanagement und 8-Bit pro Farbe. Dies bedeutet, dass die auf dem Bildschirm dargestellten Farben möglicherweise nicht korrekt sind. Das ursprüngliche Farbprofil bleibt jedoch erhalten, so dass die mit PortraitPro gespeicherten Bilder das gleiche Farbprofil aufweisen, wie die Bilder, die zuvor geladen wurden. Wenn Sie diese Bilder in anderen Programmen mit einer Unterstützung für Farbprofile verwenden, wird die Farbe dort richtig angezeigt.

Eine Erklärung zum Farbmanagement

Wenn das Farbmanagement eingeschaltet ist, stellt PortraitPro sicher, dass die Farben auf Ihrem Bildschirm entsprechend dem Monitorprofil und den Angaben im Bild selber korrekt dargestellt werden. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, sollten Sie Ihren Monitor kalibrieren und sich nicht allein auf das vom Monitorhersteller mitgelieferte Profil verlassen.

Wenn Sie zum Beispiel ein Bild auf Ihrer Festplatte haben, für das ein sRGB Profil hinterlegt wurde und dasselbe Bild noch einmal mit einem Adobe (1998) Profil gespeichert wurde, dann werden diese mit leicht unterschiedlichen Farben dargestellt, wenn das Farbmanagement ausgeschaltet ist. Ist es aber aktiviert, werden die Farben der Bilder gleich aussehen. Natürlich können die Bilder auch bei aktiviertem Farbmanagement leicht anders aussehen, was daran liegen kann, dass Farben während des Konvertierens in verschiedene Profile und daraus resultierenden Rundungsfehlern verloren gehen können.Trotzdem sind diese Veränderungen nur sehr klein und normalerweise nicht zu erkennen.

Wenn Sie häufig Drucken ist eine gute Faustregel der Einsatz von Adobe (1998) als Ihr Arbeitsprofil, wenn Sie die Bilder eher am Monitor betrachten empfiehlt sich eher sRGB. In jedem Fall sollte nicht grundlos von einem Farbprofil in ein anderes konvertiert werden, da während des Konvertierens Farben aus dem Spektrum verloren gehen können (wenn sie z.B. in einem neuen kleineren Farbraum nicht mehr enthalten sind).

3.3.5.3 Spracheinstellungen

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie im Hauptmenü den Befehl **PortraitPro > Einstellungen** und wählen Sie die gewünschte Sprache.

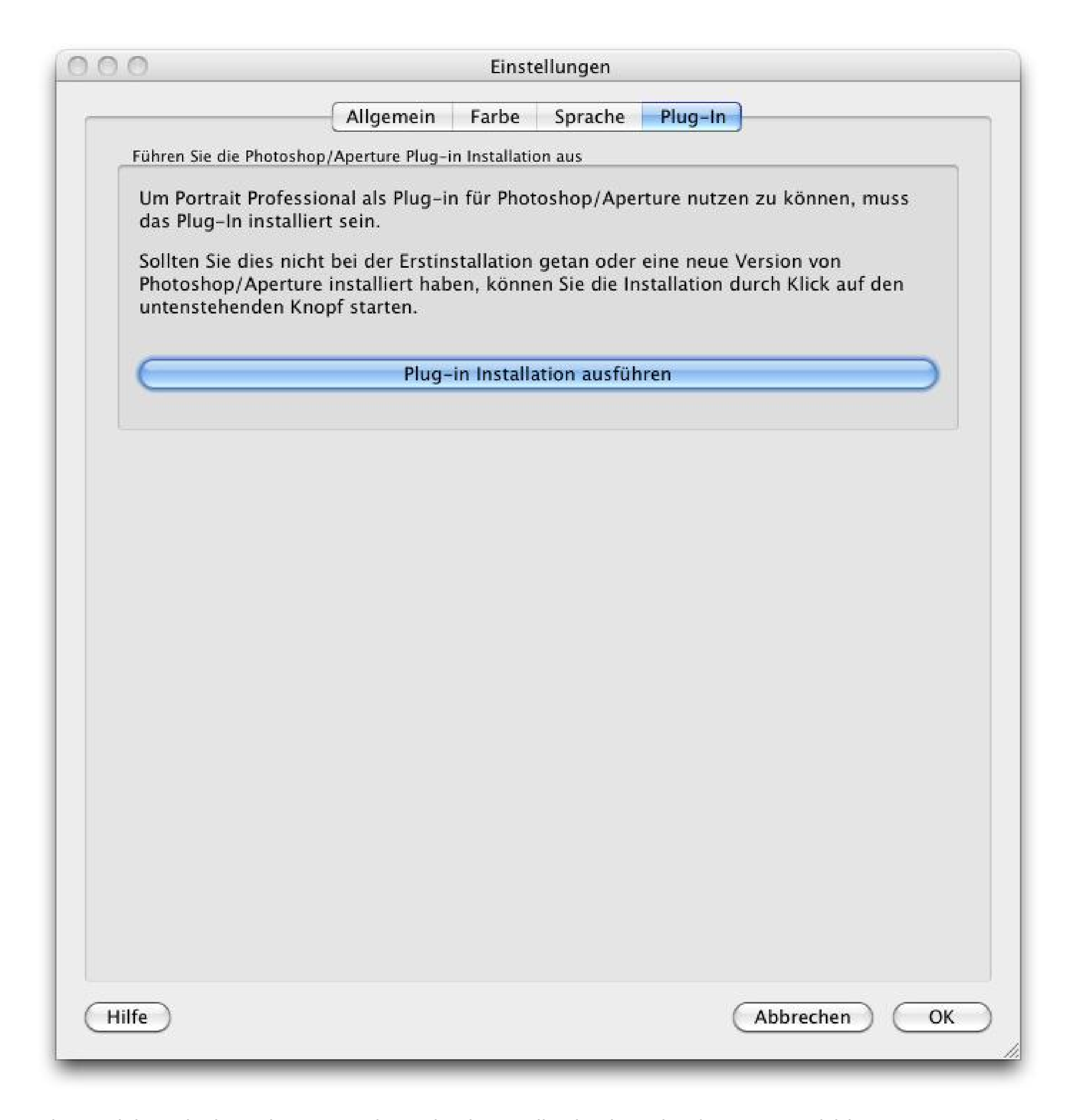


Wenn Sie die Option *Automatisch* wählen, wird die Sprache automatisch der Sprache Ihres Systems angepasst sofern diese zur Verfügung steht, ansonsten wird Englisch gewählt.

3.3.5.4 Plug-In aktivieren

Nur in der Studio & Studio Max Edition 8

Um diesen Dialog zu öffnen, wählen Sie **PortraitPro > Einstellungen** im Hauptmenü und dann das Register für das Plug-In.



Dieser Dialog erlaubt es Ihnen PortraitPro als Plug-In Filter in Photoshop/Aperture zu aktivieren.

Die Option PortraitPro als Plug-In anzulegen wird Ihnen direkt bei der Installation schon angeboten. Dieser Dialog erlaubt es Ihnen die Plug-In Installation erneut zu starten. So können Sie das Plug-in auch installieren, wenn Sie sich vorher dagegen entschieden haben oder wenn Sie seitdem eine neue Version von Photoshop/ Aperture installiert haben.

Der Plug-In Installer entdeckt automatisch, welche Version(en) von Photoshop/Aperture Sie bereits installiert haben. Sie müssen nur die Box neben jeder Anwendung aktivieren um das Programm als Plug-In für die Anwendung zu installieren.

Zudem wird Ihnen die Option angeboten, einen Ordner für die Installation des Plug-Ins anzugeben. Dies ist sinnvoll, wenn Sie das Plug-In auch für andere Anwendungen installieren möchten, von denen Sie wissen, dass Sie kompatibel sind oder wenn Sie eine Version von Photoshop/Aperture auf Ihrem System installiert

haben, die nicht automatisch entdeckt wurde.

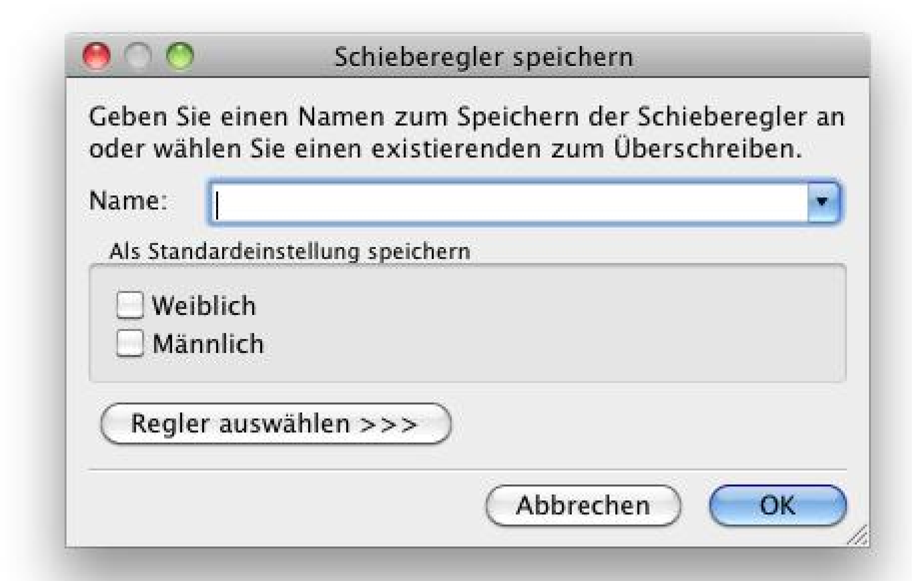
PortraitPro aus Photoshop verwenden

Wenn das Plug-In installiert wurde, erscheint PortraitPro als Filter in Photoshop. Im Photoshop *Filter* Menu sollten Sie ein Untermenü namens *Anthropics* finden und darunter *PortraitPro*.

Der PortraitPro Filter arbeitet wie andere Photoshop Filter und wird auf eine aktuelle Auswahl auf die aktuelle Ebene angewendet (oder den ganzen Bereich, wenn es keine Auswahl gibt). Wenn Sie den Filter auswählen, wird das Bild automatisch in PortraitPro geöffnet, welches dann im Plug-In Modus 24 läuft. Wenn Sie das Bild in PortraitPro verschönert haben, wählen Sie den Befehl **Speichern & Schliessen** aus dem **Datei**-Menü. PortraitPro wird damit geschlossen und Ihr verbessertes Bild zurück zu Photoshop überführt.

3.3.6 Voreinstellung speichern

Um diesen Dialog angezeigt zu bekommen, klicken Sie auf den Knopf **Voreinstellung speichern**.

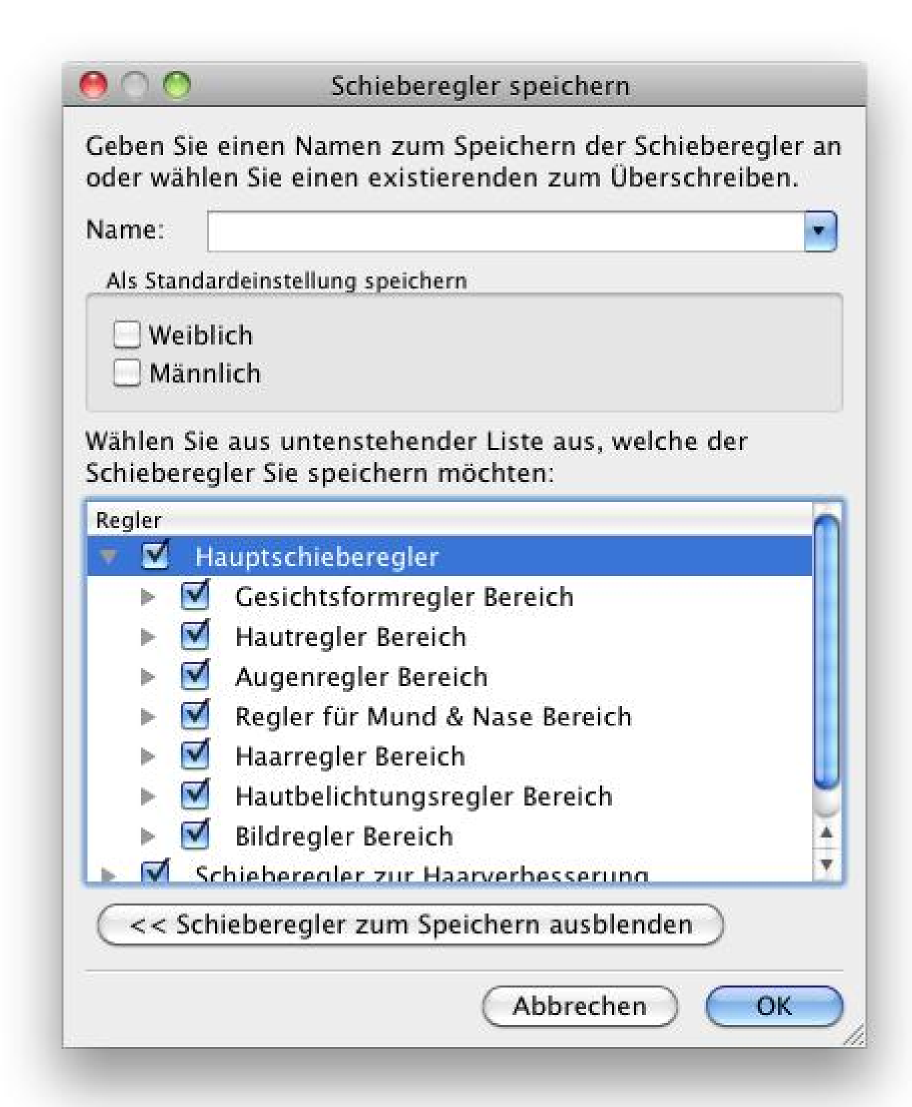


Geben Sie einen Namen an und mit einem Klick auf OK werden die aktuellen Reglereinstellungen bei den anderen Voreinstellungen abgespeichert.

Wenn Sie den Namen einer bereits existierenden Voreinstellung speichern, werden die alten Werte überschrieben.

Wenn Sie die aktuellen Reglerwerte als Voreinstellung für ein weibliches oder männliches Gesicht verwenden möchten, aktivieren Sie die entsprechende Box bevor Sie mit OK bestätigen.

Standardmäßig werden alle Reglerwerte abgespeichert. Wenn Sie nur einige der Reglereinstellungen speichern möchten, klicken Sie auf den **Regler zum Speichern auswählen** Knopf. Dies erweitert den Dialog wie unten gezeigt.

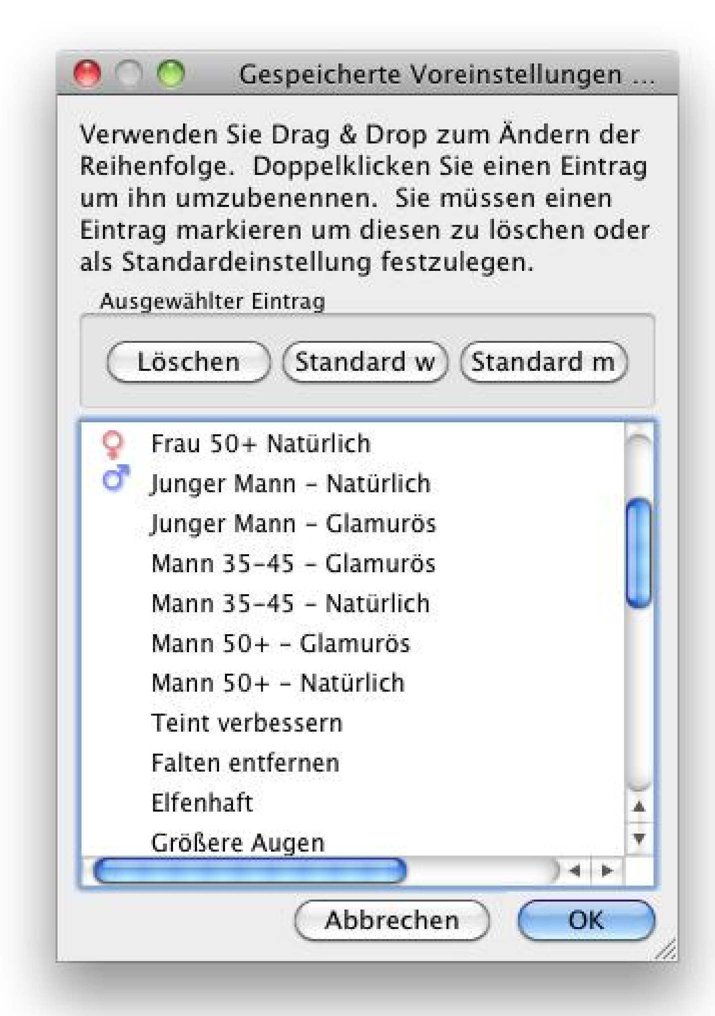


Klicken Sie auf das Kästchen neben jedem Regler um zwischen speichern (selektiert) und nicht speichern (unselektiert) zu wechseln.

Wenn Sie in das Kästchen eines Reglers klicken, der weitere Unter-Regler besitzt, werden alle Regler entsprechend aktiviert/deaktiviert.

3.3.7 Voreinstellungen verwalten

Um diesen Dialog zu sehen, klicken Sie auf den Verwalten-Knopf in der Sektion Voreinstellungen 36.



Dieser Dialog zeigt alle gespeichterten Voreinstellungen, dies gilt aber nicht für den eingebauten Knopf zum "Original wiederherstellen" der nicht verändert werden kann.

Um die Voreinstellungen umzubenennen, doppelklicken Sie auf den Namen in der Liste und geben Sie anschließend den neuen Namen ein.

Um die Voreinstellungen neu zu sortieren, können Sie diese einfach an eine andere Stelle in der Liste ziehen.

Um Voreinstellungen zu löschen, markieren Sie den Namen, den Sie löschen wollen und dann klicken Sie auf den **Ausgewählten Eintrag löschen**-Knopf.

Um eine Voreinstellung als Standardeinstellung beim Laden eines neuen Gesichts auszuwählen, markieren Sie die gewünschte Voreinstellung und klicken Sie entweder **Als weibliche Standardeinstellung speichern** oder **Als männliche Standardeinstellung speichern**-Knopf.

3.4 Werkzeugreferenz

Dieser Abschnitt beschreibt die in PortraitPro verfügbaren Werkzeuge.

Diese Werkzeuge sind verfügbar, wenn ein Bild verbessert wird 15 und funktionieren außerdem in der Bildverbesserungsansicht.

Wenn Sie das Werkzeug wechseln verändert sich auch der Effekt wenn Sie in das optimierte Bild klicken.

Jedes Werkzeug hat eine eigene Mauszeigerform sodass Sie erkennen können, welches Werkzeug Sie selektiert haben.

Verschieben 74	Verschiebt den Ansichtsbereich. Dies ist das Standardwerkzeug falls kein anderes selektiert wurde.
Pinsel 74	Erlaubt das Zeichnen im verbesserten Bild um weitere Details zu retuschieren oder wiederherzustellen.
Auswahlpinsel 76	Ermöglicht das Zeichnen im verbesserten Bild um Haut- und Haarauswahlen zu verändern.
Beschneiden 77	Wird zum Schneiden des Bilds verwendet.

3.4.1 Verschieben

Das Verschieben-Werkzeug ist verfügbar wenn ein Bild verbessert wird 15.

Das Verschieben-Werkzeug ist das Standard-Werkzeug wenn kein anderes ausgewählt wurde.

Um das Verschieben-Werkzeug zu verwenden, klicken und ziehen Sie im sichtbaren Bereich des optimierten Bilds.

Das Verschieben-Werkzeug kann alternativ zum Zoom-Regler 34 verwendet werden.

Das Verschieben-Werkzeug ist das einzige Werkzeug, das auch in der ursprünglichen Bildansicht funktioniert, falls Sie das Layout aktiviert haben, welches die beiden Bilder nebeneinander anzeigt.

3.4.2 Pinsel

Die Pinselwerkzeuge sind während dem Verbessern des Bilds 15 verfügbar. Sie nennen sich Pinsel, da Sie wie ein Zeichenwerkzeug arbeiten. Bewegen Sie den Mauszeiger über den Bereich, in dem mit dem Pinsel "gezeichnet" werden soll, dann drücken und halten Sie die linke Maustaste während Sie über den Bereich gehen, in dem die Änderungen angewendet werden sollen.

Es gibt zwei verschiedene Typen von Pinseln. Diese Seite beschreibt die Standardpinsel, die eingesetzt werden, um Änderungen an der Art wie die Haut in bestimmten Bereichen verbessert wird, zu ermöglichen. Das andere Werkzeug sind die Auswahlpinsel 76, die Bereiche anpassen können, an denen Haut- oder Haarkorrekturen vorgenommen werden.

Retusche- und Wiederherstellen-Pinsel

Die folgenden Pinsel sind über einen Balken in der Hauptansicht verfügbar.

Retusche-Pinsel	Verwenden Sie diesen Pinsel um über Flecken und Unreinheiten der Haut zu malen, die nicht automatisch entfernt wurden.
Wiederherstellen-Pinsel	Verwenden Sie diesen Pinsel um über Stellen der Haut zu malen, die entfernt wurden, die Sie aber behalten möchten.

Haut-Pinsel

Die folgenden Pinsel erreichen Sie aus dem Hautregler-Bereich 42.

Hautmaskierung erweitern	Damit können Sie den Bereich erweitern, der für die Verbesserungen als Haut erkannt wird. Verwenden Sie diesen um Hautbereiche im Bild zu übermalen, die Haut sind, aber als solche nicht erkannt wurden.
Hautauswahl einschränken	Damit können Sie Bereiche deselektieren, die während der Verbesserung nicht als Haut behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bereiche des Fotos zu übermalen, welche keine Haut darstellen, aber als solche erkannt wurden.

Haar-Pinsel

Die folgenden Pinsel erreichen Sie aus dem Haarregler-Bereich 50.

Haarmaskierung erweitern	Damit können Sie Bereiche hinzufügen, die während der Verbesserung als Haar behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bildbereiche zu übermalen, die Haare darstellen, aber nicht automatisch als Haare erkannt wurden.
Haarmaskierung einschränken	Damit können Sie Bereiche korrigieren, die bei der Verbesserung nicht als Haare behandelt werden sollen. Verwenden Sie diesen um Bereiche im Bild zu übermalen, die keine Haare sind, aber durch Potrait Professional als solche erkannt wurden.

Pinsel-Werkzeuge

Um einen Pinsel auszuwählen, klicken Sie auf den Knopf in der entsprechenden Kontrollpalette.

Klicken Sie erneut auf den Knopf um den Pinsel zu deselektieren (führt zurück zum Verschieben-Werkzeug 74).

Die Pinselwerkzeuge funktionieren wie ein Malpinsel. Verwenden Sie sie um über einen Bereich im verbesserten Bild zu malen, auf den der Pinseleffekt angewendet werden soll.

Um einen Pinsel zu verwenden, drücken Sie die linke Maustaste während der Mauszeiger sich im verbesserten Bild befindet. Ziehen Sie dann die Maus bei gedrückter Maustaste. Lassen Sie die Maustaste los um den Pinselstrich auszuführen. Der Bereich, den Ihre Maus im Bild berührt hat, ist der "übermalte" Bereich.

Wenn ein Pinselwerkzeug ausgewählt ist, finden Sie Einstellmöglichkeiten für den Radius und die Deckkraft neben dem Knopf mit dem Sie den Pinsel ausgewählt haben.

Radius

Der Pinselradius kontrolliert die Größe des Bereichs, der vom Pinsel betroffen wird. Sie können anhand des Mauszeigerkreises beurteilen, wie groß dieser Bereich ist.

Deckkraft

Die Pinseldeckkraft kontrolliert die Stärke des gemalten Pinseleffekts. Eine Deckkraft von 100 bedeutet, dass der Effekt mit nur einem Strich vollständig angewendet wird. Mit einer geringeren Deckkraft erhalten Sie stufenweise Veränderungen.

Wenn Sie beispielsweise die Deckkraft bei der Verwendung des Retuschepinsels auf 50 setzen, wird beim Übermalen eines Flecks nur die Hälfte des maximalen Effekts angewendet. Lassen Sie nun die Maustaste los und malen erneut über den Fleck, werden weitere 50% des Effekts angewendet. So können Sie den Effekt genau dosieren ohne den umgebenden Bereich zu stark weich zu zeichnen.

Wenn ein Pinselwerkzeug ausgewählt wurde, erscheinen Kontrollen für den Radius und die Deckkraft neben der Schaltfläche, die Sie zur Auswahl verwendet haben.

Pinsel rückgängig machen

Bei jedem Pinselwerkzeug können Sie den letzten Pinselstrich rückgängig machen, wenn Sie das entsprechende Kommando im Menü für die Bearbeitung 30 auswählen oder indem Sie **Steuerung-Z** auf Ihrer Tastatur drücken. Weiteres Rückgängigmachen wird weitere vorhergehende Pinselstriche und Aktionen des aktuellen Projektes in der Reihenfolge Ihres Erscheinens entfernen. Sie können aber auch Aktionen wiederherstellen, indem Sie das entsprechende Komando im Menü für die Bearbeitung 30 auswählen oder indem Sie **Steuerung-Y** auf Ihrer Tastatur drücken.

Tablett-Unterstützung

PortraitPro unterstützt ein Stifttablett. Wenn Sie mit einem Tablett und einem Stift arbeiten werden Sie es normalerweise einfacher finden damit zu zeichnen.

3.4.3 Auswahlpinsel

Die Auswahlpinsel sind während dem Verbessern des Bilds 15 verfügbar. Die Auswahlpinsel werden eingesetzt um die Bereiche für die Haut- und Haarverbesserung besser einzustellen. PortraitPro wählt die Haut- und Haarbereiche automatisch aus, aber je nach Bild kann diese Auswahl der Bereiche nicht exakt genug sein. Die Auswahlpinsel stehen Ihnen hier zur Verfügung um diese Bereiche manuell anzupassen.

Die Auswahlpinsel sind "clevere" Pinsel, sie entdecken Kanten und Ränder in den Bereichen automatisch.

Wenn Sie einen Auswahlpinsel für einen Bereich wählen, sehen Sie, dass dieser Pinsel mit zwei Kreisen angezeigt wird. Der äußere Kreis stellt die Region dar, in dem der Pinsel eingesetzt wird. Die innere Region ist die "Messregion". Wenn Sie mit dem Pinsel zeichnen, wird die Messregion normal zeichnen. Der Bereich zwischen dem inneren und dem äußeren Kreis wird nur dann überzeichnet, wenn die Bereiche eine ähnliche Farbe wie in der Messregion haben. Wenn Sie also an einem Rand entlang zeichnen, müssen Sie nichts weiter tun als die Messregion im zu verändernden Bereich zu halten und der Pinsel wird automatisch den Bereich bis zur Kante füllen. Er wird aber nicht darüber hinaus gehen, auch wenn der äußere Kreis schon über die Kante ragt.

Wenn Sie mit einem "cleveren" Auswahlpinsel arbeiten können Sie über das Drücken und Festhalten der ALT Taste die Position für die Messung feststellen. Dies kann sehr nützlich sein, wenn sehr feine Details wie z.B. einzelne Haarsträhnen gezeichnet werden sollen.

Hautpinsel

Um den Hautauswahlbereich 55 anzuzeigen oder zu verändern, drücken Sie die Schaltfläche **Hautregler anzeigen** und öffnen Sie die Hautregler 42. Nun drücken Sie auf die Schaltfläche **Hautauswahl ansehen/ bearbeiten**.

Hautauswahl erweitern	Kann Bereiche, die als Haut während der Verbesserung erkannt werden sollen, hinzufügen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich um Haut handelt, die jedoch nicht automatisch erkannt wurde.
Hautauswahl einschränken	Kann Bereiche, die nicht als Haut während der Verbesserung erkannt werden sollen, entfernen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich nicht um Haut handelt, die aber automatisch als solche erkannt wurden.

Haarpinsel

Um den Haarauswahlbereich 56 anzuzeigen oder zu verändern, drücken Sie die Schaltfläche **Haarregler anzeigen** und öffnen Sie die Haarregler 50. Nun drücken Sie auf die Schaltfläche **Haarauswahl ansehen/ bearbeiten**.

Haarauswahl erweitern	Kann Bereiche, die als Haar während der Verbesserung erkannt werden sollen hinzufügen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich um Haar handelt, die nicht automatisch erkannt wurde.
Haarauswahl einschränken	Kann Bereiche, die nicht als Haar während der Verbesserung erkannt werden sollen, entfernen. Verwenden Sie dies um über Bereiche in Ihrem Bild zu gehen, bei denen es sich nicht um Haar handelt, die aber automatisch als solche erkannt wurden.

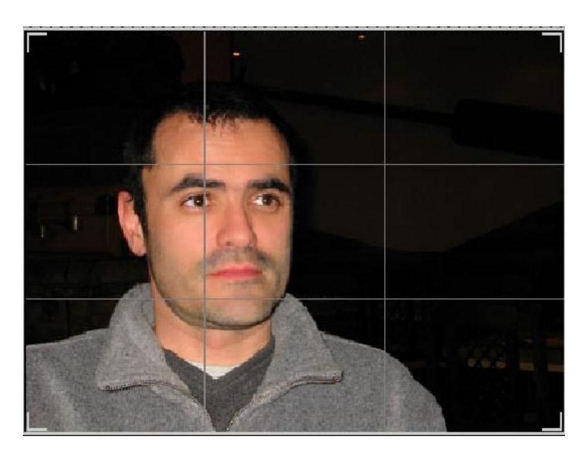
3.4.4 Beschneiden

Das Beschnittwerkzeug ist verfügbar wenn ein Bild verbessert wird 15.

Um das Beschnittwerkzeug auszuwählen, klicken Sie auf den Knopf in der Bildregler- 53 Palette.

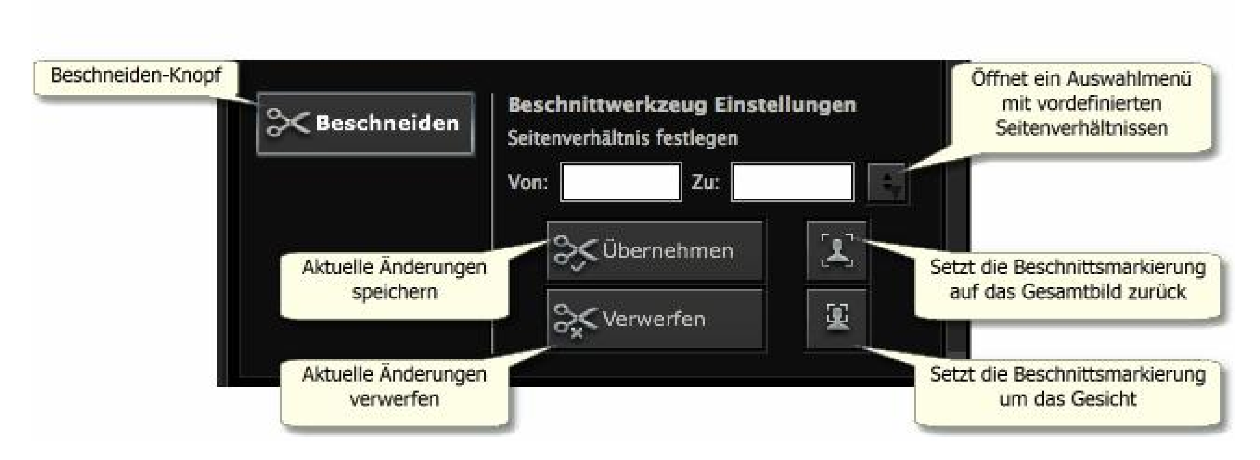
Mit dem Beschnittwerkzeug bestimmen Sie welchen Bereich des Gesamtbilds Sie für Ihr Porträt verwenden möchten. Dies ist beispielsweise nützlich um Störungen aus dem Bild zu entfernen, sodass der Fokus auf dem Gesicht liegt. Bei einem Beschnitt verlieren Sie tatsächlich keine Bildinformationen, Sie ändern nur den Bereich, der auf dem Monitor angezeigt wird. Sie können jederzeit zurückkehren und Ihren Beschnitt neu anpassen falls er Ihnen später nicht mehr zusagt.

Beim Öffnen des Bilds wird das Beschnittraster überlagert.



Dieses Gitter zeigt, welcher Bereich des Bilds angezeigt wird und ist zur besseren Orientierung in Drittel eingeteilt. Passen Sie das Gitter an, indem Sie es bei gedrückter Maustaste in die gewünschte Position ziehen.

Wenn Sie mit dem Ergebnis des Beschnitts zufrieden sind, klicken Sie auf **Anwenden** um diese Änderungen zu übernehmen. Wenn Sie die Änderungen nicht übernehmen möchten, klicken Sie auf **Verwerfen**.



TIPP: Professionelle Fotografen platzieren üblicherweise die Augen oder den Mund auf eine der Drittellinien. Dies verleiht dem Bild eine bessere Ausgewogenheit.

Sie können auch das Seitenverhältnis des Beschnitts festlegen indem Sie die Funktion **Seitenverhältnis festlegen** in der Beschnittwerkzeugleiste auswählen. Falls Sie beispielsweise ein Bild in der Größe 6x9 inch ausdrucken möchten, sollten Sie auch mit diesem Seitenverhältnis arbeiten. Dafür klicken Sie in die Felder Von: und Zu: und geben dort den gewünschten Wert ein. Sobald Sie dies getan haben, behält das Beschnittgitter automatisch dieses Seitenverhältnis bei Ihren Anpassungen bei.

3.5 Plug-In Installation

Nur Studio & Studio Max Editionen 8

Installieren des PortraitPro Photoshop-Plug-In

In der Studio & Studio Max Edition von PortraitPro, gibt es die Option, PortraitPro als ein Plug-In 24 von Photoshop und anderen, kompatiblen Editiersoftwares zu nutzen.

Während der Installation, werden vom Installer automatisch passende Anwendungen erkannt.

Sobald Sie bestätigt haben, für welche Anwendungen Sie das Plug-In installieren möchten, fahren Sie mit der Installtion fort wie üblich und Portrait Professinal und die gewählten Plug-Ins werden installiert.

(Bitte beachten: Das Plug-In kann von PortraitPro jederzeit installiert werden, unter **PortraitProfessional>Präferenzen> Plug-In> Plug-in Installer** öffnen)

Re-Installation von Plug-In

Wenn Sie die Plug-Ins nicht installiert haben, als PortraitPro installiert wurde, vielleicht, weil Sie keine andere Anwendung zu diesem Zeitpunkt bereits installiert hatten, können Sie das Plug-in auch später installieren.

Um dies zu tun, gehen Sie zu den Plug-In-Einstellungen 69, von wo aus man erneut den Installer starten kann.

Fehlerbehebung

Wenn das PortraitPro- Plug-In nicht in Photoshop erscheint (oder in anderen kompatiblen Anwendungen), ist es vermutlich nicht korrekt installiert wurden. Dies kann dadurch verursacht werden, dass das Plug-in in die falschen Ordner installier wurde.

Um dies zu beheben, müssen Sie den richtigen Ordner für die Installation des Plug-In finden. Normalerweise findet man das Plug-In hier "/Applications/*<APPLICATION-NAME>*/Plug-Ins" zum Beispiel, "***/ Application/Adobe Photoshop CS5/Plug-ins/".*** Sobald Sie den richtigen Ordner gefunden haben, führen Sie die den Plug-In-Installer erneut aus. Dies können Sie über Plug-In-Einstellungen 69 ausführen, indem Sie die Option Manuelles Wählen des Installationspfades auswählen.

3.6 Rechte Dritter und Danksagung

PortraitPro verwendet eine Anzahl Drittrechte, die hier genannt werden. Wir bedanken uns bei den Autoren für die wertvollen Ressourcen.

dcraw

Das Lesen von RAW Bildern wurde von dcraw zur Verfügung gestellt.

Copyright 1997-2012 by Dave Coffin, dcoffin a cybercom o net

tifflib

Das Lesen von TIFF Bildern und das Speichern wurde von libtiff zur Verfügung gestellt.

Copyright (c) 1988-1997 Sam Leffler
Copyright (c) 1991-1997 Silicon Graphics, Inc.

Permission to use, copy, modify, distribute, and sell this software and its documentation for any purpose is hereby granted without fee, provided that (i) the above copyright notices and this permission notice appear in all copies of the software and related documentation, and (ii) the names of Sam Leffler and Silicon Graphics may not be used in any advertising or publicity relating to the software without the specific, prior written permission of Sam Leffler and Silicon Graphics.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS-IS" AND WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS, IMPLIED OR OTHERWISE, INCLUDING WITHOUT LIMITATION, ANY WARRANTY OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE.

IN NO EVENT SHALL SAM LEFFLER OR SILICON GRAPHICS BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INCIDENTAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OF ANY KIND, OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER OR NOT ADVISED OF THE POSSIBILITY OF DAMAGE, AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

jpeglib

Das Lesen von JPG Bildern und das Speichern wurde von jpegtiff zur Verfügung gestellt.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

This software is copyright (C) 1991-2011, Thomas G. Lane.

zlib

Die Zlib Komprimierungsunterstützung wurde von zlib zur Verfügung gestellt.

(C) 1995-2002 Jean-loup Gailly and Mark Adler

Adobe DNG SDK

Das Lesen von DNG wurde von Adobe DNG SDK zur Verfügung gestellt.

Lossless JPEG code adapted from:

Copyright (C) 1991, 1992, Thomas G. Lane.
Part of the Independent JPEG Group's software.

Copyright (c) 1993 Brian C. Smith,
The Regents of the University of California
All rights reserved.

Copyright (c) 1994 Kongji Huang and Brian C. Smith.
Cornell University
All rights reserved.

Permission to use, copy, modify, and distribute this software and its documentation for any purpose, without fee, and without written agreement is hereby granted, provided that the above copyright notice and the following two paragraphs appear in all copies of this software.

IN NO EVENT SHALL CORNELL UNIVERSITY BE LIABLE TO ANY PARTY FOR DIRECT, INDIRECT, SPECIAL, INCIDENTAL, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES ARISING OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE AND ITS DOCUMENTATION, EVEN IF CORNELL UNIVERSITY HAS BEEN ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

CORNELL UNIVERSITY SPECIFICALLY DISCLAIMS ANY WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. THE SOFTWARE PROVIDED HEREUNDER IS ON AN "AS IS" BASIS, AND CORNELL UNIVERSITY HAS NO OBLIGATION TO PROVIDE MAINTENANCE, SUPPORT, UPDATES, ENHANCEMENTS, OR MODIFICATIONS.

Copyright © 2006 Adobe Systems Incorporated. All rights reserved.

Adobe is a registered trademark or trademark of Adobe Systems Incorporated in the

Adobe XMP SDK

Das verwendete Adobe XMP SDK wurde von Adobe DNG SDK zur Verfügung gestellt.

lcms library

Die Verarbeitung von ICC Farbprofilen wurde von lcms zur Verfügung gestellt.

Little CMS

OpenCV

Ein automatisches Finden der Features, durch die Nutzung der OpenCV Bibliothek.

list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* The name of the copyright holders may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

This software is provided by the copyright holders and contributors "as is" and any express or implied warranties, including, but not limited to, the implied warranties of merchantability and fitness for a particular purpose are disclaimed. In no event shall the Intel Corporation or contributors be liable for any direct, indirect, incidental, special, exemplary, or consequential damages (including, but not limited to, procurement of substitute goods or services; loss of use, data, or profits; or business interruption) however caused and on any theory of liability, whether in contract, strict liability, or tort (including negligence or otherwise) arising in any way out of the use of this software, even if advised of the possibility of such damage.

Machine Learning Framework

Machine learning framework von Darwin.

DARWIN: A FRAMEWORK FOR MACHINE LEARNING RESEARCH AND DEVELOPMENT

Copyright (c) 2007-2012, Stephen Gould

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of the software's copyright holders nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Boost

Allgemeine Schulung von boost.

Boost Software License - Version 1.0 - August 17th, 2003

Permission is hereby granted, free of charge, to any person or organization obtaining

```
a copy of the software and accompanying documentation covered by this license (the
"Software") to use, reproduce, display, distribute, execute, and transmit the
Software, and to prepare derivative works of the Software, and to permit third-parties
to whom the Software is furnished to do so, all subject to the following:
```

```
The copyright notices in the Software and this entire statement, including the above
license grant, this restriction and the following disclaimer, must be included in all
copies of the Software, in whole or in part, and all derivative works of the Software,
unless such copies or derivative works are solely in the form of machine-executable
object code generated by a source language processor.
```

```
THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED,
INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A
PARTICULAR PURPOSE, TITLE AND NON-INFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT
HOLDERS OR ANYONE DISTRIBUTING THE SOFTWARE BE LIABLE FOR ANY DAMAGES OR OTHER
LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN
CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.
```

Delaunay Triangulation

Delaunay triangulation function von Ken Clarkson, AT&T

```
Ken Clarkson wrote this.  Copyright (c) 1995 by AT&T.
```

```
Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without
fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of
any software which is or includes a copy or modification of this software and in all
copies of the supporting documentation for such software.
```

```
THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY.  IN
PARTICULAR, NEITHER THE AUTHORS NOR AT&T MAKE ANY REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY
KIND CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR
PURPOSE.
```

3.7 Unterstützte Dateiformate

PortraitPro kann die folgenden Dateitypen lesen und schreiben:

Typ	Endung	Beschreibung
JPEG	.jpg; .jpeg	Bilddateityp mit verlustbehafteter Komprimierung.
TIFF	.tif; .tiff	Bidldateityp der unkomprimiert ist, oder eine verlustfreie Komprimierung verwendet.
PPX	.ppx	Proprietäres Format, das von PortraitPro verwendet wird um ein Projekt zu speichern.

Studio Version

Zusätzlich werden von PortraitPro Studio folgende RAW-Dateien der Kameras unterstützt:

Hersteller	Typ

Adobe	.dng
ARRI	.ari
Canon	.crw; .cr2
Epson	.erf
Fuji	.raf
Imacon	.fff
Kodak	.tif; .kdc; .dcr
Mamiya	.mef; .mos
Minolta	.mrw
Nikon	.nef
Olympus	.orf
Panasonic	.raw; .rw2
Pentax	.ptx; .pef
Phase One	.tif; .iiq
Sony	.arw; .srf; .sr2
Sigma	.x3f
Red	.r3d
QuickTake	.qtk

3.8 Tastaturkürzel

PortraitPro arbeitet mit den folgenden Tastaturkürzeln, die jederzeit anwendbar sind.

Menükommandos

STRG+O	**Datei > Öffnen** Befehl.

F4	Nur Studio Edition 8 **Datei > Stapel Öffnen** Befehl.
STRG+S	**Datei > Speichern** Befehl.
STRG+W	**Datei > Schließen** Befehl.
STRG+E	**Datei > Ein anderes Gesicht in diesem Foto verbessern** Befehl.
STRG+Z	**Bearbeiten > Rückgängig** Befehl.
STRG+Y	**Bearbeiten > Wiederherstellen** Befehl.

Startbildschirm

Leertaste	Ruft den Dialog Datei öffnen auf, über den Sie ein Bild auswählen können.

Geschlecht auswählen

w	Markiert das Gesicht als **weiblich** und geht dann zum Schritt Merkmale finden
m	Markiert das Gesicht als **männlich** und geht dann zum Schritt Merkmale finden

Merkmale finden

Keine Tastaturkürzel

Kontur anpassen

Leertaste	Springt zum Anpassen des nächsten Merkmals
.	Springt zum Ende des Schritts "Konturen anpassen".

Foto verbessern

+	Einzoomen
-	Auszoomen
ENTER (wenn gedrückt)	Wechselt zwischen der Ansicht des verbesserten Bilds und des Originalbilds
a	Ein-/Ausblenden der Hautauswahl
t	Selektiert das Retusche-Werkzeug
r	Selektiert das Wiederherstellen-Werkzeug
s	Selektiert das Werkzeug zum Erweitern der Hautauswahl
d	Selektiert das Werkzeug zum Einschränken der Hautauswahl
h	Selektiert das Werkzeug zum Erweitern der Haarauswahl

j	Selektiert das Werkzeug zum Einschränken der Haarauswahl
c	Selektiert das Beschneiden-Werkzeug
[	Verkleinert den Pinselradius (wenn ein Pinsel selektiert ist)
]	Vergrößert den Pinselradius (wenn ein Pinsel selektiert ist)
0-9	Ändert die Pinseldeckkraft (wenn ein Pinsel selektiert ist)
Leertaste (wenn gedrückt)	Vorübergehend zum Verschieben-Werkzeug wechseln (wenn ein Pinsel selektiert ist)
SHIFT (wenn gedrückt)	Wechselt vorübergehend zum gegenteiligen Pinsel (wenn ein Pinsel selektiert ist)
ALT (wenn gedrückt)	Wenn ein clever Pinsel gewählt ist, wird die Messregion so temporär festgehalten. Dies kann beim Markieren feiner Details wie z.B. einzelnen Haarsträhnen sehr nützlich sein.

Index

- 1 -

- A -

- B -

- D -

- E -

- F -

- G -

- H -

- J -

- K -

- M -

- N -

- P -

- R -

- S -

- T -

- V -

- W -

- Z -